



SCHÖNECKER ANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl. und der Gemeinde Mühlental

Jahrgang 2026 Freitag, 22. Mai 2026 Nummer 5

KINDERFEST
im **STADTPARK**
SCHÖNECK
FREITAG, 05.06.26
14:30 - 18:00 UHR

15:00 UHR
THEATER-
AUFFÜHRUNG
„Der Zauberer
von OZ“
Mit den Theaterkindern
von Yvonne Deglau

16:30 UHR
CLOWN
JOGGI

SPIELE
★ SPASS
★ KINDERDISCO
MALEN
BASTELN

KUCHEN · WAFFELN
WÜRSTCHEN · GETRÄNKE
★ IST GESORGT! ★

Kneipp
VEREIN
Schöneck e.V.

KNEIPP-VEREIN SCHÖNECK
Veranstalter: mit Kneipp-Kita „Sonnenwirbel“ und Hort
UNTERSTÜTZT DURCH DIE STADTVERWALTUNG SCHÖNECK
UND SCHÖNECKER VEREINE.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schöneck und unserer Ortsteile,

der Frühling hat inzwischen mit deutlich angenehmeren Temperaturen Einzug gehalten und überall verändert sich unsere Landschaft wieder sichtbar. Ein sattes Grün zieht durch unsere Wälder, Wiesen und unseren gesamten Ort. Nun hoffen wir natürlich, dass uns im Mai nicht noch einmal kalte Nächte oder gar Nachtfröste überraschen und die Natur weiter ungestört wachsen kann.

Gleich zu Beginn möchte ich erneut einen Wunsch an Sie herantragen – und dabei werde ich auch künftig nicht müde werden: Ich würde mich sehr freuen, wenn sich noch mehr Einwohnerinnen und Einwohner in Bereichen wie der Hauptstraße, dem Albertplatz, der Sohrstraße, der Mittelstraße oder überall dort, wo entsprechende Möglichkeiten bestehen, der Pflege und Verschönerung von Baumscheiben annehmen würden. Schon kleine Pflanzaktionen können unser Stadtbild enorm aufwerten. Gerne bin ich persönlich bereit, jede Bürgerin und jeden Bürger, der sich einer Baumscheibe annimmt, mit bis zu 15 Euro gegen Vorlage entsprechender Quittungen, beispielsweise für Pflanzen oder Blumenerde, zu unterstützen. Ich denke, es wäre für uns alle ein toller Anblick, wenn wir gemeinsam noch mehr Farbe und Leben in unsere Stadt bringen. Wenn Sie Ideen, Anregungen oder Wünsche dazu haben, kommen Sie gerne jederzeit auf mich zu.



Wie Sie zwischenzeitlich bereits den sozialen Medien oder der Presse entnehmen konnten, sind die abschließenden Arbeiten im Stadtpark leider noch immer nicht vollständig erfolgt. Ich bin jedoch guter Dinge, dass diese bis Ende Mai abgeschlossen werden können und dann wenigstens auch die Hauptwege wieder vernünftig nutzbar sind. Mir ist vollkommen bewusst, dass nicht jeder mit den Maßnahmen einverstanden ist. Dennoch waren die Verkehrs-

sicherungsmaßnahmen in ihrer Gesamtheit zwingend erforderlich. Ich bin mir jedoch sicher, dass der eigentliche Parkcharakter bereits innerhalb kürzester Zeit wieder deutlich erkennbar sein wird. Gemeinsam möchten wir daher zeitnah in einer Projektgruppe Ideen diskutieren, wie die weitere Gestaltung unseres Stadtparks künftig aussehen kann. Geplant sind unter anderem gezielte Pflanzaktionen mit heimischen Gehölzen sowie mögliche Baumpatenschaften und weitere kreative Ideen, um unseren Stadtpark langfristig aufzuwerten und gleichzeitig naturnah weiterzuentwickeln.



Seit dem letzten Stadtanzeiger gab es erneut zahlreiche Außentermine und kommunale Gespräche, die das gesamte Vogtland betreffen. Anfang April trafen sich hierzu Vertreter der Städte und Gemeinden Klingenthal, Muldenhammer, Jägerswald und Mühlental gemeinsam mit Vertretern von „eins energie in Sachsen“ im Rathaus Schöneck, um über das verpflichtende Thema der kommunalen Wärmeplanung zu sprechen. Diskutiert wurde hierbei unter anderem ein mögliches Konvoi-Verfahren unter Einbeziehung mehrerer Kommunen. Persönlich bin ich aktuell jedoch der Meinung, dass wir zunächst die weiteren politischen Entwicklungen abwarten sollten. Die gesetzlichen Rahmenbedingungen verändern sich derzeit nahezu wöchentlich und gleichzeitig ist mit der Umsetzung ein enormer personeller und finanzieller Aufwand verbunden.

Ein bedeutsamer Termin für Schöneck und unsere Region war zudem der Besuch von Sachsens Wirtschaftsminister Dirk Panter bei der GK Software SE im Rahmen der KI-Allianz Sachsen. Gemeinsam mit zahlreichen politischen und wirtschaftlichen Vertretern wurde über die Zukunft von Künstlicher Intelligenz, digitale Prozesse und innovative Technologien diskutiert. Es hat mich besonders gefreut, dieser Einladung folgen zu dürfen, denn einmal mehr zeigt sich, dass Schöneck namhafte Unternehmen beherbergt, die aktiv an Zukunftsvisionen und modernen Entwicklungen mitarbeiten. Der Austausch zwischen Wirtschaft, Politik und Wissenschaft war äußerst interessant und zugleich ein starkes Zeichen für unseren Standort.



Am 17. April fand die Jahreshauptversammlung unserer Stadtfeuerwehr sowie der Ortswehren Arnoldsgrün, Schilbach und Gunzen statt. Gemeinsam mit Stadtwehrleitung, Gästen und zahlreichen Kameradinnen und Kameraden konnten wieder viele Ehrungen und Auszeichnungen vorgenommen werden. Mein großer Dank gilt allen Feuerwehrekameradinnen und Feuerwehrekameraden für ihren ehrenamtlichen Einsatz an 365 Tagen im Jahr. Dieses Engagement ist keineswegs selbstverständlich. Mein größter Wunsch bleibt dabei stets, dass alle Einsatzkräfte gesund zu ihren Familien zurückkehren. Gleichzeitig gilt mein Dank auch den Familien selbst, die Ausbildungszeiten, Einsätze und zahlreiche Stunden der Abwesenheit mit tragen und unterstützen.



Am 21. April führte die Bürgerstiftung Schöneck/Vogtland ihre erste Stiftungsratssitzung im Jahr 2026 durch. Erfreulicherweise konnten wir vollzählig tagen und gemeinsam einen Blick auf die weitere Entwicklung der Stiftung werfen. Dank zahlreicher Spenden und Unterstützungen stehen der Bürgerstiftung mittlerweile bereits knapp 4.000 Euro an verwendbaren Mitteln zur Verfügung. Besonders gefreut hat uns zudem der Besuch von Mario Schuh als Vertreter der Sparkasse Vogtland, der interessante Einblicke in Projekte anderer Bürgerstiftungen der Region gab. Im Rahmen der Sitzung wurde beschlossen, den Frühlingmarkt mit einem eigenen Stand zu begleiten, um Gelder für zwei kurzfristige Projekte zu sammeln, die Naschsträucher im Jugendpark sowie eine überdachte Sitzmöglichkeit am Stadtteich.

Am letzten Aprilwochenende starteten wir dann trotz etwas kühler Frühlingstemperaturen in die Neuauflage unseres Frühlingmarktes. Zahlreiche Vereine, Händler, Dienstleister und Mitwirkende sorgten erneut für ein abwechslungsreiches Programm. Bei trockenem Wetter und guter Stimmung konnten wir gemeinsam wieder einen erfolgreichen Frühlingmarkt erleben. Mein besonderer Dank gilt hierbei dem Team der Stadtverwaltung für die hervorragende Organisation, unserem Bauhof für Auf- und Abbau, Elektro Müller für die zuverlässige technische Versorgung sowie allen Vereinen, Unterstützern und Beteiligten, die zum Gelingen beigetragen haben. Vielen Dank natürlich auch an alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste, die der Einladung gefolgt sind. Ein ganz besonderes Highlight war selbstverständlich erneut das mittlerweile 20. Seifenkistenrennen, welches wieder zahlreiche Besucher begeisterte. Herzlichen Dank an alle Organisatoren und Unterstützer dieser tollen Tradition.



Wie bereits angekündigt, geht auch der Breitbandausbau in Schöneck und unseren Ortsteilen weiter voran. Hierzu fand am 29. April eine erste Informationsveranstaltung im Bürgerhaus statt. Zusätzlich wurden durch die Stadtverwaltung nochmals alle betroffenen Einwohnerinnen und Einwohner kontaktiert, die sich in den kommenden Ausbaubereichen befinden. Sollten hierzu Fragen bestehen, können Sie sich jederzeit gerne an die Stadtverwaltung wenden. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, über das Geoportale Vogtlandkreis (<https://geoportale.vogtlandkreis.de>) Einsicht in die entsprechenden Ausbaubereiche und Planungen zu erhalten.



Das erste lange Maiwochenende wurde traditionell durch unser alljährliches Höhenfeuer eingeläutet. Ab 18:00 Uhr lud die Freiwillige Feuerwehr Schöneck mit einem kleinen kulturellen und musikalischen Rahmenprogramm, kulinarischer Versorgung und gemütlichem Beisammensein ein. Anschließend setzte sich der gemeinsame Fackelumzug in Richtung Schießhausberg in Bewegung, wo schließlich unser Höhenfeuer entzündet wurde und für einen stimmungsvollen Abschluss des Abends sorgte. Ein herzliches Dankeschön gilt der Freiwilligen Feuerwehr Schöneck, dem VfB Schöneck e.V., dem Chor der Kita, unserem Bauhof sowie allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieser schönen Tradition beigetragen haben. Ebenso danke ich den zahlreichen Gästen für die tolle Atmosphäre und ihre Teilnahme.



Anfang Mai durfte ich zudem an einer Informationsveranstaltung der Kur- und Erholungsorte in der Sächsischen Staatskanzlei in Dresden teilnehmen. Neben der Ehrung der Gemeinde Mulden-

hammer als staatlich anerkannter Erholungsort standen zahlreiche Fachvorträge und Gespräche über die Zukunft der Kur- und Erholungsorte im Mittelpunkt. Besonders diskutiert wurde dabei auch die aufwendige Reprädiatisierung, die alle zehn Jahre erforderlich ist. Auch wir möchten künftig wieder verstärkt dafür werben, welche besondere Lebens- und Aufenthaltsqualität Schöneck als staatlich anerkannter Erholungsort bietet.



Am selben Tag durfte ich außerdem an einer Höhenrettungsübung unserer Feuerwehr teilnehmen. Diese Übungen sind zwingend erforderlich, um den sicheren Betrieb unserer Sessellifanlagen gewährleisten zu können und unsere Einsatzkräfte bestmöglichst auf Ernstfälle vorzubereiten. Herzlichen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden für ihren professionellen Einsatz und die stetige Weiterbildung.



Weniger erfreulich verlief hingegen die öffentliche Veranstaltung „Öffentliche Auslegung und Beteiligung zum Entwurf des Raumordnungsplan Wind“ im Landratsamt. Das Interesse der Bevölkerung war enorm – die vorhandenen Sitzplätze reichten bei weitem nicht aus. Jeder Bürger hat nun die Möglichkeit, sich aktiv am Beteiligungsverfahren bis zum **06. Juli 2026** zu beteiligen. In einem gesonderten Artikel dieses Stadtanzeigers werden die entsprechenden Vorranggebiete sowie die Beteiligungsmöglichkeiten noch einmal ausführlich erläutert.

Persönlich möchte ich jedoch ganz klar zum Ausdruck bringen, dass ich keine Perspektive darin sehe, Windenergieanlagen mit Höhen von bis zu 250 Metern mitten in unseren Wäldern und auf unseren Flächen zu errichten. Gemeinsam mit weiteren Kommunen werden wir uns daher klar gegen die vorgesehenen Vorranggebiete im Bereich Kottenheide, der Gemarkung Schöneck und Mühlental und entlang des Kamm positionieren. Gerade in Zeiten des Klimawandels erscheint es für mich fragwürdig, wertvolle Waldflächen dauerhaft zu beeinträchtigen, gar zu vernichten, während gleichzeitig an vielen Tagen bereits Energieüberschüsse entstehen. Dies ist ausdrücklich meine persönliche Meinung zu diesem Thema. Statt immer neue Flächen zu beanspruchen, wäre es aus meiner Sicht deutlich sinnvoller, bestehende Gebäude stärker mit Photovoltaik- und Speicherlösungen auszustatten und hier die entsprechenden Gelder sinnvoll zu investieren!



Weitere interessante Termine führten nach Leipzig zur Veranstaltung ZukunftSchmiede live „Impuls Zukunft Mobile Reisen Sachsen“, bei der insbesondere die positive Entwicklung des Camping- und Wohnmobiltourismus im Mittelpunkt stand. Auch hier konnten zahlreiche Ideen gesammelt werden, wie wir unsere Wohnmobilstellplätze und touristischen Angebote künftig weiterentwickeln können.

Ein erfreuliches Signal gab es zudem aus der Bürgermeisterdienstberatung im Landratsamt. Dort wurde vorgestellt, wie künftig die Nutzung des kommunalen Investitionsbudgets aus dem Sondervermögen des Bundes erfolgen kann. Erste Überlegungen sehen vor, hiermit perspektivisch die Straßen-

baumaßnahme zwischen Bockmühle und Eschenbach umzusetzen. Den Abschluss der vergangenen Wochen bildete schließlich ein ganz besonderes Festwochenende in Arnoldsgrün. Unser Ortsteil feierte am 09. und 10. Mai nicht nur Kirmes, sondern zugleich auch 725 Jahre erste urkundliche Erwähnung sowie 80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Arnoldsgrün. Sicherlich werden Sie hierzu im kommenden Stadtanzeiger noch einen ausführlichen Bericht des Ortschaftsrates, des Vereins Arnoldsgrün 1301 e.V. sowie der Feuerwehr lesen können. Bereits heute möchte ich jedoch allen Organisatoren, Helfern, Sponsoren und Unterstützern meinen herzlichsten Dank aussprechen. Es war ein hervorragend organisiertes Festwochenende mit zahlreichen Gästen und bester Stimmung. Ein besonderer Dank gilt dem Ortschaftsrat, dem Verein 1301 e.V. sowie der Freiwilligen Feuerwehr Arnoldsgrün. Ein solches Fest in dieser Größenordnung hat Arnoldsgrün seit vielen Jahren nicht mehr erlebt.



Fotos: Andy Anders

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die vergangenen Wochen haben erneut gezeigt, wie viel durch gemeinschaftliches Engagement, Ehrenamt und Zusammenhalt möglich ist. Dafür möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien weiterhin eine schöne Frühlingszeit, viele sonnige Stunden und freue mich auf zahlreiche Begegnungen bei den kommenden Veranstaltungen in unserer Stadt und den Ortsteilen.

Ihr Andy Anders
Bürgermeister der Stadt Schöneck/Vogtl.

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Schöneck/Vogtl.

1. Änderung der Satzung über die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Stadt Schöneck/Vogtl.

Auf der Grundlage des § 4 der Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S.62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, sowie das Gesetz über Kindertagesbetreuung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. S. 225), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S. 285) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Schöneck/Vogtl. in seiner Sitzung am 13.04.2026 folgende 1. Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

Änderungsbestimmungen

Die Satzung über die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Stadt Schöneck/Vogtl. vom 21.11.2025, veröffentlicht im „Schönecker Anzeiger“ am 18.12.2026 wird wie folgt geändert:

- (1) § 2 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:
„In der Kindertageseinrichtungen werden die Kinder auf Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung (Betreuungsvertrag) zwischen den Personensorgeberechtigten und der Stadt Schöneck für die dort festgelegte Betreuungsdauer betreut. Änderungen der Betreuungsdauer bedürfen einer Änderung des Betreuungsvertrages. Wird die vertraglich festgelegte Betreuungszeit dreimal im Kalendermonat überschritten, wird der angemeldete Betreuungsumfang automatisch für den laufenden Monat, sowie für die im Hort betreuten Kinder für die Folgemonate bis Schuljahresende, in die nächst höhere Betreuungskategorie erhöht.“
- (2) § 2 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:
„In der Kinderkrippe und im Kindergarten werden innerhalb der Öffnungszeiten folgende Betreuungszeiten angeboten:
 1. bis zu 4,5 Stunden
 2. mehr als 4,5 Stunden bis 7,5 Stunden
 3. mehr als 7,5 Stunden bis 9 Stunden
 4. über 9 Stunden“
- (3) § 2 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:
„Im Hort werden innerhalb der Öffnungszeiten folgende jahresdurchschnittliche Betreuungszeiten angeboten:
 - a) ohne Betreuung in der Ferienzeit:
 1. bis zu 3,94 Stunden
(maximal tägliche Betreuungszeit von 5 Stunden in der Schulzeit und keine Betreuung in der Ferienzeit)
 2. bis zu 4,73 Stunden
(maximal tägliche Betreuungszeit von 6 Stunden in der Schulzeit und keine Betreuung in der Ferienzeit)
 - b) mit Betreuung in der Ferienzeit:
 1. bis zu 5,21 Stunden
(maximal tägliche Betreuungszeit von 5 Stunden in der Schulzeit und 6 Stunden in der Ferienzeit)
 2. bis zu 6,00 Stunden
(maximal tägliche Betreuungszeit von 6 Stunden in der Schulzeit und 6 Stunden in der Ferienzeit)
 3. bis zu 5,85 Stunden
(maximal tägliche Betreuungszeit von 5 Stunden in der Schulzeit und 9 Stunden in der Ferienzeit)
 4. bis zu 6,63 Stunden
(maximal tägliche Betreuungszeit von 6 Stunden in der Schulzeit und 9 Stunden in der Ferienzeit)
 5. bis zu 6,80 Stunden
(maximal tägliche Betreuungszeit von über 6 Stunden in der Schulzeit und über 9 Stunden in der Ferienzeit)

Die Personensorgeberechtigten haben vor Beginn des jeweiligen Schuljahres verbindlich für das gesamte Schuljahr (gem. § 33 Abs. 1 Sächsisches Schulgesetz: 01.08.-31.07. des Folgejahres) anzugeben, ob eine Betreuung in der Ferienzeit gewünscht wird. Während des Schuljahres ist ein Wechsel des Betreuungsumfangs in der Regel nicht zulässig. Ausnahmen können in sozialen Härtefällen als Einzelfallentscheidung der Stadt Schöneck/Vogtl. erfolgen. In diesen Fällen gilt der neue Elternbeitrag ab dem Monat der Änderungsanzeige.“
- (4) nach § 9 wird folgender § 9a eingefügt
*„§ 9a
Übergangsvorschriften*
 - (1) *Die Personensorgeberechtigten haben den Betreuungsumfang nach § 2 Abs. 3 der Satzung über die Betreuung von Kindern in der Kindertageseinrichtung der Stadt Schöneck/Vogtl. ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Änderungssatzung für das restliche Schuljahr 2025/2026 anzugeben.*
 - (2) *Sollte sich ein höherer Bedarf des Betreuungsumfangs als der bisher angegebene Betreuungsumfang von 5 bzw. 6 Stunden ergeben, ist für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis 30.03.2026 maximal der Beitrag des Betreuungsumfangs von 5 bzw. 6 Stunden zu entrichten. Der höhere Elternbeitrag wird in diesem Fall erst ab 01.04.2026 erhoben.“*

§ 2 Inkrafttreten

Diese 1. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft.

Schöneck/Vogtl., den 14.04.2026

Anders
Bürgermeister

3. Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in der Kindertageseinrichtung der Stadt Schöneck/Vogtl. (Elternbeitragsatzung)

Auf der Grundlage des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. 5.285), des § 2 des Sächsisches Kommunalabgabengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2023 (SächsGVBl. S.876), und in Verbindung mit dem Gesetz über Kinderbetreuung (SächsKitaG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Mai 2009 (SächsGVBl. 5.225), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBl. S.285), hat der Stadtrat der Stadt Schöneck/Vogtl. in seiner öffentlichen Sitzung am 13.04.2026 folgende 3. Änderungssatzung beschlossen:

§ 1 Änderungsbestimmungen

Die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen in der Kindertageseinrichtung der Stadt Schöneck/Vogtl. vom 29.08.2018, veröffentlicht im „Schönecker Anzeiger“ am 18.10.2018, zuletzt geändert durch Satzung vom 21.11.2025, veröffentlicht im „Schönecker Anzeiger“ am 18.12.2025 wird wie folgt geändert:

(1) § 3 wird wie folgt neu gefasst:

„§ 3

Höhe der Elternbeiträge

(1) *Berechnungsgrundlage für die Elternbeiträge sind jeweils die zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Betriebskosten eines Platzes je Einrichtungsart, ohne Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete, auf Grundlage des § 14 Abs. 2 SächsKitaG.*

(2) *Der monatliche ungekürzte Elternbeitrag beträgt*

- a) *bei der Betreuung als Kinderkrippenkind gemäß § 1 Abs. 2 SächsKitaG für die tägliche Betreuungszeit von 9 Stunden 20 von Hundert der zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Betriebskosten je Volltagsplatz*
- b) *bei der Betreuung als Kindergartenkind gemäß § 1 Abs. 3 SächsKitaG für die tägliche Betreuungszeit von 9 Stunden 25 von Hundert der zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Betriebskosten je Volltagsplatz*
- c) *bei der Betreuung als Hortkind gemäß § 1 Abs. 4 SächsKitaG für die tägliche Betreuungszeit von 6 Stunden 25 von Hundert der zuletzt bekannt gemachten durchschnittlichen Betriebskosten je Volltagsplatz.*

(3) *Bei einer kürzeren als der in § 3 Abs. 2 a) und b) genannten Betreuungszeit, wird der Elternbeitrag anteilig im Verhältnis der vereinbarten Betreuungszeit festgesetzt.*

Erfolgt eine regelmäßige Betreuung in der Kinderkrippe oder im Kindergarten über die Dauer von 9 Stunden täglich hinaus, so wird ein zusätzlicher Elternbeitrag in Höhe einer Monatspauschale erhoben. Die Monatspauschale errechnet sich aus dem Elternbeitrag nach Abs. 2 a) für Kinderkrippe bzw. Abs. 2 b) für Kindergarten anteilig für 1 Stunde, der dann zum Elternbeitrag addiert wird.

(4) *Bei einer kürzeren oder längeren als der in § 2 c) genannten Betreuungszeit, wird der Elternbeitrag im Verhältnis der vereinbarten Betreuungszeit festgesetzt.*

(5) *Leben mehrere Kinder gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt und besuchen gleichzeitig eine sächsische Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflegestelle, ermäßigt sich der nach Abs. 2 gebildete Elternbeitrag wie folgt:*

- a) *für das 2. Kind um 40%*
- b) *für das 3. Kind um 80%*
- c) *für das 4. und jedes weitere Kind um 100%*

(6) *Für Alleinerziehende ermäßigt sich der Elternbeitrag wie folgt:*

- a) *für das 1. Kind um 10%*
- b) *für das 2. Kind um 50%*
- c) *für das 3. Kind um 90%*
- d) *für das 4. und jedes weitere Kind um 100%*

Alleinerziehende sind Mütter oder Väter, die ledig, verwitwet, dauernd getrennt lebend oder geschieden sind und nicht mit einem anderen Erwachsenen, jedoch mit ihrem Kind oder ihren Kindern in ständiger Haushaltsgemeinschaft zusammenleben.

(7) *Für Kinder, die erst nach Ablauf der Öffnungszeit der Kindertageseinrichtung abgeholt werden, wird pro Überziehung ein weiteres Entgelt in Höhe von 14,00 € je angefangene halbe Stunde zusätzlich erhoben.*

Über Ausnahmen in begründeten Fällen entscheidet die Leiterin der Einrichtung.“

§ 2 Inkrafttreten

Diese 3. Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft.

Schöneck/Vogtl., den 14.04.2026

Anders
Bürgermeister

Die Elternbeiträge können online unter www.stadt-schoeneck.de eingesehen oder bei der Kindergarten- und Hortleitung und bei Frau Fischer in der Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl., Tel. 037464 870-115, erfragt werden.

Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Schöneck – Mühlental

Aus den Gremien

Über die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse möchten wir Sie nach Protokollbestätigung informieren:

- Sitzung des Stadtrates Schöneck/Vogtl. am 23.02.2026

1. Der Stadtrat stimmte einem Gewerbemietvertrag mit Ergänzungsvereinbarung für Räume im Objekt Roter Muldenweg 5, Schöneck, zu.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

2. Im Rahmen der Beteiligung als Nachbarkommune stimmte der Stadtrat dem Entwurf zum Bebauungsplan „Camping- und Caravanplatz Dürrenbachtal“ Klingenthal und der damit verbundenen Änderung des Flächennutzungsplanes zu.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

3. Der Stadtrat beschloss den Verkauf des Flurstücks 401/9 Gemarkung Schöneck.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

4. Der Stadtrat stimmte der Reservierung des Flurstücks 401/10 Gemarkung Schöneck bis zum 31.12.2026 an einen Interessenten zu.

5. Der Stadtrat beauftragte die Fa. Nosofsky GmbH mit der Schadholzernte 01/2026 im Gebiet des Kommunalwaldes Schöneck.

6. Mit der Holzernte 02/2026 im Gebiet Stadtpark wurde die Fa. Wald Jacob GmbH & Co. KG beauftragt.

7. Nach Neukalkulation wurden in jeweiligen Einzelbeschlüssen die Benutzungsgebühren für die Dorfgemeinschaftshäuser Arnoldgrün, Gunzen, Schilbach sowie den Wintergarten des Schulgartens neu festgesetzt.

Die Abstimmungen der vorstehenden Beschlüsse waren jeweils einstimmig mit 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.

- Sitzung des Verwaltungsausschusses am 17.03.2026:

Der Verwaltungsausschuss beschloss die Annahme der nachfolgend aufgeführten Geldspenden:

Förderung der Grundschule Schöneck	
Herr Rainer Gläß	6.000,00 € für Tablets in der Grundschule
Sparkasse Vogtland	500,00 €
Förderung der Kindertagesstätte „Sonnenwirbel“ Schöneck	
Raiffeisen-Handelsgenossenschaft Schöneck eG	150,00 €

- Sitzung des Gemeinderates Mühlental am 05.03.2026

1. Der Gemeinderat hob den Beschluss 04/2026 „Beschluss zur Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2026/2027 einschließlich Haushaltsplan mit Stellenplan und allen Pflichtanlagen“ der Sitzung vom 08.01.2026 auf.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

2. Der Gemeinderat beschloss die Haushaltssatzung der Gemeinde Mühlental für den Doppelhaushalt 2026/2027 einschließlich Haushaltsplan mit Stellenplan und allen Pflichtanlagen.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

3. Der Gemeinderat setzte das Essengeld für das Mittagessen in der Kita Marieney für den Zeitraum vom 01.04.2026 bis 31.03.2027 weiterhin auf
3,95 € pro Portion Kinder
5,10 € pro Portion Erwachsene fest.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

4. Der Gemeinderat beschloss als Standort für die Errichtung der notwendigen Doppelgarage für die Freiwillige Feuerwehr Saalig das Flurstück 11, Gemarkung Saalig.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Die nächsten Sitzungstermine:

Montag, 15.06.2026

Sitzung des Stadtrates Schöneck/Vogtl. Rathaus Schöneck

Donnerstag, 04.06.2026

Sitzung des Gemeinderates Mühlental ehem. Gemeindeamt Marieney

Die Tagesordnungen entnehmen Sie den Bekanntmachungstafeln oder dem Bürger- und Ratsinformationssystem auf

www.stadt-schoeneck.de und www.muehlental.com

Baustellenreport

Oberflächenmaßnahme Meiler

Der Weg zum Meiler wurde Anfang Mai Instand gesetzt, um den Besuchern einen besseren Zugang zum Meiler zu ermöglichen. An dieser Stelle weisen wir auf die neue Festbeschilderung hin. Das Befahren des Weges ist nur für den Lieferverkehr freigegeben. Das Befahren und Parken am Meiler ist ohne Sondergenehmigung nicht gestattet.



Neue Festbeschilderung am Friedhofsweg

Die Parkplätze am Friedhofsweg wurden durch eine neue Beschilderung, werktags von 09:00 bis 17:00 Uhr auf 2 Stunden, begrenzt. Dies soll das Dauerparken verhindern und den Besuchern des Friedhofs und des Rathauses das Parken für Termine und Besuche besser ermöglichen.

Information zum Entwurf Raumordnungsplan Wind

Der Planungsverband Region Chemnitz ist mit der Erstellung des Raumordnungsplanes Wind durch den Freistaat Sachsen beauftragt worden. Dazu fand am 04.05.2026 im Landratsamt Vogtlandkreis eine öffentliche Veranstaltung zur Vorstellung des aktuellen Planungsstandes statt.

Die sich nun angeschlossene Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung endet am **06.07.2026**. Bis zu diesem Zeitpunkt kann die Öffentlichkeit, also interessierte Bürgerinnen und Bürger, die Unterlagen einsehen sowie ggfs. eine Stellungnahme beim Planungsverband abgeben.

Die Unterlagen sind online abrufbar unter: <https://beteiligung-regionalplan.de/rpchemnitz>

Raumordnungsplan Wind (ROPW)
Wie kann ich mich beteiligen? Wo kann ich mich informieren?



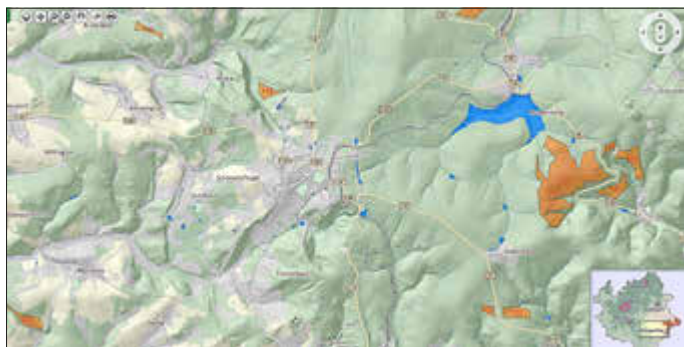
Beteiligungszeitraum 4. Mai bis 6. Juli 2026

Beteiligungsmöglichkeiten

Online-Beteiligung im Online-Portal	https://beteiligung-regionalplan.de/rpchemnitz/ mit Eingangsbestätigung	
separate Mail	ropw@pv-rc.de	
Brief	Planungsverband Region Chemnitz Verbandsgeschäftsstelle Werdauer Straße 62 08256 Zwickau	
zur Niederschrift	Verbandsgeschäftsstelle, Landratsämter und Stadterwaltung Chemnitz sowie Landesdirektion (siehe Bekanntmachung im Online-Portal)	

Nutzung einer Beteiligungsmöglichkeit ist ausreichend!

Ebenfalls sind die Vorranggebiete im Geoportal des Vogtlandkreises <https://geoportal.vogtlandkreis.de/> unter der Themenauswahl *Planen, Bauen und Wohnen* -> *Entwurf des Raumordnungsplanes Wind* deutlich dargestellt.



Frühlingsmarkt bei Sonnenschein ein voller Erfolg



Es ist bekannt, dass Ende April in Schöneck noch mit frischen Temperaturen zu rechnen ist. Trotzdem ließen sich die zahlreichen Besucherinnen und Besucher des Frühlingsmarktes von den meist einstelligen Temperaturen nicht abschrecken, erwärmte doch später die Sonne den Bummel durch Bauhof- und Hauptstraße.

Ein vielfältiges Angebot erwartete die Besucher- ob die neuesten Autotrends von hiesigen Autohändlern, Handwerkliches und Kreatives, Pflanzen und Blumen, Basteln, Spiel oder Technisches – für alle Altersklassen war etwas Interessantes dabei.

Besonders beliebt waren auch die zahlreichen Leckereien, die an den Ständen lockten: Ob süß oder herzhaft – der Duft frisch zubereiteter Spezialitäten zog sich durch den gesamten Marktbereich und sorgte für gute Laune bei Jung und Alt.



Bewegung macht Freude – die Powerkids zeigten unter Anleitung von Petra Jäkel und Dana Schumann ihr Können.



Motorengeräusche der Rennmaschinen aus der Simson-GP-Meisterschaft, Forsttechnik und Ausrüstung unserer Feuerwehr und der Bergwacht Schöneck lockten nicht nur Technikinteressierte an die Stände.

Die Bergwacht-Teens und Jugend-Rot-Kreuz zeigten Erste-Hilfe-Maßnahmen



und beim Bierkistenstapeln kam sogar unser Ecki in luftige Höhen.



Ein besonderes Highlight war das 20. Seifenkistenrennen am Nachmittag.



Für diesen Programmpunkt hatten viele Familien bereits vorher die Daumen gedrückt, und das Jubiläum machte das Ereignis noch einmal besonders, kamen doch extra für einen Fototermin Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den letzten 20 Jahren auf die Startrampe. Die Zuschauer fieberten mit, wenn die Seifenkisten über die Strecke rollten – ein gelungenes Zeichen dafür, wie viel Tradition und Begeisterung in dem Wettbewerb steckt.

Locker flockig moderiert von Mario Meinel kämpften die großen und kleinen Starterinnen und Starter um die Podestplätze. Jüngste Teilnehmerin war die zweijährige Laura, deren Mama Anett die Seifenkiste souverän durch den Parcours führte.



Am Ende waren alle Gewinner, denn dabei sein war alles. Ein großes Dankeschön an das Org-Team für 20 Jahre Schönecker Seifenkistenrennen! DJ Daniel, das Duo *SuSun* und die Schalmeienfreunde Falkenstein sorgten für schwungvolle musikalische Unterhaltung.

Herzlichen Dank an alle hier nicht genannten Händler, Teilnehmenden, Akteure und Gäste, die mit viel Engagement und Herzblut dabei waren, insbesondere unserem Bauhof für ihren unkomplizierten Einsatz und der *enviaM* für das gesponserte Trampolin.



Fotos: Stadt Schöneck

Der Frühlingsmarkt zeigte damit einmal mehr: Auch mit einer kleineren Händlerauswahl kann ein Markt überzeugen – vor allem dann, wenn das Wetter passt, die Angebote durch Vielfalt überzeugen und ein Jubiläum wie das Seifenkistenrennen die Veranstaltung zum echten Erlebnis macht.

Babybegrüßung

Wir gratulieren herzlich zur Geburt, wünschen alles Gute und viel Glück, Gesundheit und Freude für das neue Leben.



Werner Opitz, Sohn von Andrea Opitz und Veit Myska aus Mühlental/OT Marieney.



Hugo Spranger, Sohn von Michelle und Felix Spranger aus Mühlental/OT Marieney.

Gratulation zum Geburtstag und Ehejubiläen

Herzlichen Glückwunsch!

- 70. Geburtstag** Herr Dieter Neumann, Schöneck
Frau Ellen Kleiner, Schöneck/OT Zwotental
- 85. Geburtstag** Frau Erika Lederer, Schöneck
- 90. Geburtstag** Frau Christiane Stark, Schöneck

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten das Ehepaar Claudia und Erhard Puggel aus Mühlental/OT Hermsgrün.

Auch allen anderen Jubilarinnen und Jubilaren, die im Zeitraum 17.04. bis 22.05.2026 ihren Geburtstag oder ein Ehejubiläum feiern durften, gratulieren die Bürgermeister der Stadt Schöneck/Vogtl. und der Gemeinde Mühlental recht herzlich!

Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.

An dieser Stelle könnte Ihr Jubiläum stehen – möglich ist dies nur mit Ihrer **ausdrücklichen Zustimmungserklärung** zur Veröffentlichung Ihres Jubiläums.

Jedem Glückwunsch des Bürgermeisters liegt diese Zustimmung bei. Senden Sie dies einfach ausgefüllt an die Stadtverwaltung Schöneck zurück.



Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl.
Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck/Vogtl.

Mail: post@stadt-schoeneck.de

Einwilligungserklärung zur Verarbeitung personenbezogener Daten Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl. und der Gemeinde Mühlental

Altersjubiläen im Sinne dieser Einwilligung sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum (60., 65. und 70. Hochzeitstag).

Die Datenverarbeitung und Verwendung der genannten Daten erfolgen ausschließlich für Zwecke der Veröffentlichung in der Druck- und Onlineausgabe des Amtsblattes der Stadt Schöneck/Vogtl. und Gemeinde Mühlental.

Die Veröffentlichung Ihres Jubiläums erfolgt in der darauffolgenden Ausgabe des Schönecker Anzeigers.

Widerrufsmöglichkeit

Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann von mir jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ab Zugang der Widerrufserklärung dürfen meine Daten nicht in der vorstehend genannten Weise verarbeitet werden. Durch den Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Meine Widerrufserklärung kann ich schriftlich oder in elektronischer Form an die Stadt Schöneck/Vogtl. richten.

Hiermit willige ich in den Abdruck meines/unserer Vornamen und meines/unsere Familiennamens sowie Art des Alters- oder Ehejubiläums im Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl. ein.

Veröffentlichung Altersjubiläum¹

Name(n), Vorname(n) _____ Geburtsdatum: _____

Name(n), Vorname(n) _____ Geburtsdatum: _____

Datum _____ Unterschrift _____ Unterschrift _____

Veröffentlichung Ehejubiläum²

Name, Vornamen _____

Datum der Eheschließung: _____

Datum _____ Unterschrift _____ Unterschrift _____

¹Ehepaare können dies gerne für beide Partner eintragen

²bei Zustimmung von Ehejubiläen bitte die Unterschrift beider Ehepartner

Das beste Foto 2025/2026 aus Schöneck und Mühlental!

Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Schöneck, unserer Ortsteile sowie der Gemeinde Mühlental mit seinen Ortsteilen, werte Gäste,

wir laden Sie **zum letzten Mal** herzlich ein, an unserem Fotowettbewerb teilzunehmen! Zeigen Sie uns die Schönheit unserer Stadt, ihrer Ortsteile und der Gemeinde Mühlental mit ihren Ortsteilen, der beeindruckenden Natur, die uns umgibt. Ihr Foto könnte das beste Bild 2025/2026 werden und einen Platz in unserem neuen Stadtkalender sowie in unseren Marketingmaterialien finden!

Bilder können für den Wettbewerb noch bis zum **15.06.2026** eingereicht werden!

****So funktioniert's:****

- Reichen Sie Ihre **besten** Aufnahmen bis zum 15.06.2026 ein, indem Sie diese direkt an fotowettbewerb@stadt-schoeneck.de senden.
- Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die Nutzung Ihrer Bilder legitimiert haben. Die Stadt Schöneck erhält mit Nennung des Fotografen die Bildrechte zur Vermarktung und Verwendung. Die Fotos werden für unseren neuen Stadtkalender, Broschüren, Postkarten und Social Media genutzt.

****Wichtig:**** Alle eingesendeten Bilder müssen den Kriterien der Rechtskonformität, Qualität, Größe, Aktualität und Motiv entsprechen, die Bilder dürfen nicht älter als 2 Jahre sein!

****Preise:****

- Die Plätze 1 - 3 erhalten Einkaufs- und Restaurantgutscheine!
- Die Plätze 4 - 10 dürfen sich über exklusive Merchandiseartikel der Stadt Schöneck freuen!

Nach dem 15.06.2026 werden die besten Einsendungen prämiert – also schnappen Sie sich Ihre Kamera und halten die schönsten Momente in und um Schöneck und Mühlental fest!

Wir freuen uns auf Ihre kreativen Beiträge!

Ihr Team der Stadt Schöneck



Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl.

Das Amtsblatt der Stadt Schöneck/Vogtl. mit den Ortsteilen erscheint monatlich.

- Herausgeber:
Stadt Schöneck/Vogtl., Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck/Vogtl.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andy Anders, Stadt Schöneck/Vogtl.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Stadt Schöneck/Vogtl., Telefon: 037464 8700
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Öffnungszeiten und Ansprechpartner Stadtverwaltung Schöneck/Vogtl.

Die **Stadtverwaltung** hat für Sie geöffnet:

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr		
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	und	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr		
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr	und	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr		nach vorheriger Terminvereinbarung

Termine für das Einwohnermeldeamt erhalten Sie telefonisch unter 037464 870-124 oder online unter www.stadt-schoeneck.de.

Seit Februar 2026 entfällt der Samstag-Sprechtag im Einwohnermeldeamt, stattdessen findet grundsätzlich immer am 1. Freitag im Monat von 09:00 bis 12:00 Uhr, ein Sprechtag nach vorheriger Terminvereinbarung unter 037464 870-124, statt.

Die Stadtbibliothek ist geöffnet:

Dienstag	von 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	von 13:00 bis 16:00 Uhr

Ansprechpartner, E-Mail-Adressen und Rufnummern der Stadtverwaltung.

Die Stadtverwaltung ist unter der **037464 8700** und per **Fax-Nr. 870-100** zu erreichen.

Die einzelnen Mitarbeiter sind mit **direkter Durchwahl** unter den nachstehenden Rufnummern und Mailadressen erreichbar:

Bürgermeister Herr Anders	037464 870-0	buergemeister@stadt-schoeneck.de
Sekretariat, Fundamt Frau Jakob	037464 870-0	post@stadt-schoeneck.de

Fachbereich Zentrales, Bürgerdienstleistungen, Planen und Bauen

Hauptamtsleiterin Frau Dähn	037464 870-112	hauptamt@stadt-schoeneck.de
Kultur, Archiv, Senioren Frau Wahlich	037464 870-114	kultur@stadt-schoeneck.de
Recht, Sicherheit, Ordnung Frau Zimmer	037464 870-129	ordnungsamt@stadt-schoeneck.de
Gewerbe, Personal, Wahlen Frau Fischer	037464 870-115	gewerbeamt@stadt-schoeneck.de
Meldewesen, Soziales Frau Katzmann	037464 870-124	meldewesen@stadt-schoeneck.de
Bauordnungsamt Herr Richter	037464 870-126	bauordnungsrecht@stadt-schoeneck.de
Bauverwaltung Herr Hilbert	037464 870-128	bauverwaltung@stadt-schoeneck.de
Stadtbibliothek Frau Gitter	037464 870-131	post@stadt-schoeneck.de


Fachbereich Finanzen

Kämmerin Frau Gottfried	037464 870-119	kaemmerin@stadt-schoeneck.de
Kassenverwaltung Frau Becker	037464 870-116	kassenverwaltung@stadt-schoeneck.de
Kasse Frau Melzer	037464 870-117	kasse@stadt-schoeneck.de
Steuern, Abgaben, Liegenschaften Frau Horn	037464 870-120	steuern@stadt-schoeneck.de
Schiedsstelle	Terminabsprache über: 037464 870-0	


Schnell und sicher informiert mit unserer Stadt-App!

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!






Jetzt kostenfrei heruntergeladen und täglich total lokal informiert sein!



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

meinort.app/download

Feuerwehr-Nachrichten Schöneck

Jahreshauptversammlung am 17.04.2026 im Bürgerhaus

Kameradinnen und Kameraden aller Wehren der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schöneck/Vogtl. haben zusammen mit dem Bürgermeister Andy Anders, Stadt- und Ortschaftsräten, dem Landrat Thomas Hennig, dem zuständigen Inspektionsbereichsleiter Süd, Herrn Träger, einem Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes, den für Schöneck/Vogtl. zuständigen Bürgerpolizisten und Vertretern des Technischen Hilfswerks (THW) Reichenbach in der Jahreshauptversammlung auf das Jahr 2025 zurückgeschaut und Bericht erstattet.

In den Grußworten der Anwesenden wurde die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr wertgeschätzt und vor allem auch den Familien, Freunden und Arbeitgebern für ihr Verständnis und ihre Unterstützung gedankt. Mögen alle Einsätze und Dienste gesund und ohne Schäden durchgeführt werden.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden geehrt für die Mitgliedschaft in der Feuerwehr für:

50 Jahre: Karl-Heinz Horn, Arnoldsgrün
 40 Jahre: Peter Schmidt, Schilbach
 25 Jahre: Thomas Strobel, Arnoldsgrün
 10 Jahre: Martin Pfretzschner, Arnoldsgrün
 Florian Stark, Gunzen
 Stefan Druxa, Schöneck/Vogtl.
 Tim Meinel, Schöneck/Vogtl.
 Janek Tlusty, Schöneck/Vogtl. und
 Marvin Tlusty, Schöneck/Vogtl.

Befördert wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung:
 zur Feuerwehrfrau:

Ronja Jahnke, Schöneck/Vogtl.
 Saskia Posselt, Schöneck/Vogtl.
 Silke Zimmer, Schöneck/Vogtl.

zum Feuerwehrmann:

Kevin Rüggeberg, Arnoldsgrün
 Damon Ludwig, Gunzen
 Nick Wolf, Gunzen
 Joel Bleich, Schilbach
 Philipp Braun, Schöneck/Vogtl.
 Vincent Jentsch, Schöneck/Vogtl.
 Niklas Kranz, Schöneck/Vogtl.
 Justus Spranger, Schöneck/Vogtl.

zur Oberfeuerwehrfrau:

Johanna Haustein, Gunzen

zum Oberfeuerwehrmann:

Laurin Schneider, Gunzen
 Toni Weller, Gunzen
 Fynn Kujat, Schöneck/Vogtl.
 Franz Pasemann, Schöneck/Vogtl.

zum Hauptlöschmeister:

Frank Passon, Gunzen

zum Brandmeister:

Ronny Ficker, Arnoldsgrün

zum Oberbrandmeister:

Marcel Richter, Schöneck/Vogtl.

Die Jahreshauptversammlung wurde auch genutzt, um offen und ehrlich über die Probleme und Herausforderungen sowie die zunehmenden Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr zu diskutieren. Dieses Ehrenamt muss unterstützt werden.

Alle interessierten Schöneckerinnen und Schönecker können sich gerne an uns wenden, ebenso wie Kinder und Jugendliche,

die die Jugendfeuerwehr kennenlernen möchten. Sprechen Sie uns in den Feuerwehren, die Kameradinnen und Kameraden bzw. die Stadtverwaltung dazu an.

Vielen Dank.



Aktuelle Einsätze:

04.03.2026 Brand 2 – GMA-Melder / ausgelöste Brandmeldeanlage
 06:14 – 06:30 Uhr
 Isaack-Eschenbach-Platz in Markneukirchen
 eingesetzte Kräfte: noch vor dem Ausrücken erfolgte der Einsatzabbruch

- 13.03.2026** Brand 1 - Freifläche
16:23 – 17:15 Uhr Kärnerstraße in Schöneck, Ortsteil Zwotental
eingesetzte Kräfte: Ortsfeuerwehr (Ofw) Schöneck
- 18.03.2026** Brand 2 – GMA-Melder / ausgelöste Brandmeldeanlage
14:00 – 14:40 Uhr Hohe Reuth in Schöneck
eingesetzte Kräfte: Ofw Schöneck / Polizei / Rettungsdienst
mit Einsatzabbruch: Ofw Arnoldsgrün, Gunzen, Schilbach, FF Klingenthal
- 23.03.2026** Brand 2 – Feld/Wald/Wiese
16:44 – 17:50 Uhr Keplerstraße in Klingenthal
eingesetzte Kräfte: Ofw Schöneck
- 31.03.2026** Brand 2 – GMA-Melder / ausgelöste Brandmeldeanlage
12:52 – 13:40 Uhr Hämmerling in Schöneck, Ortsteil Kottenheide
eingesetzte Kräfte: Ofw Schöneck / RD / FF Klingenthal
mit Einsatzabbruch: Ofw Arnoldsgrün, Gunzen, Schilbach
- 11.04.2026** Technische Hilfe 0 – Ölspur
19:52 – 21:20 Uhr Schulstraße in Schöneck, Ortsteil Arnoldsgrün
eingesetzte Kräfte: Ofw Schöneck, Arnoldsgrün / Polizei / Fachbetrieb für Ölbeseitigung
- 15.04.2026** Am Stadtpark in Schöneck
06:43 – 07:15 Uhr Brand 2 – GMA-Melder / ausgelöste Brandmeldeanlage
eingesetzte Kräfte: Ofw Schöneck / RD mit Einsatzabbruch: Ofw Arnoldsgrün, Gunzen, Schilbach, FF Klingenthal
- 05.05.2026** Brand 2 – GMA-Melder / ausgelöste Brandmeldeanlage
20:39 – 21:30 Uhr Waldstraße in Schöneck
eingesetzte Kräfte: Ofw Schöneck / RD

Weiter waren wir am 24. und 25.04.2026 als Teil zur Absicherung der Veranstaltung L8-Night eingebunden und sicherten am 30.04.2026 das Höhenfeuer ab.

Mehr Informationen, auch zu unseren aktuellen Einsätzen finden Sie auch auf unserer Website unter www.ff-schoeneck.de oder in unserer App Feuerwehr Schöneck – Gemeinsam stark für unsere sichere Zukunft!

Feuerwehr Schöneck/Vogtl.

Feuerwehrrachrichten Mühlental

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren Mühlental

Am 20.03.2026 fand die gemeinsame Jahreshauptversammlung aller Wehren der FF der Gemeinde Mühlental statt. Derzeit leisten insgesamt 106 Feuerwehrkameraden einen aktiven Dienst. Anlässlich der Jahreshauptversammlung wurden 19 Mitglieder als Jubilare geehrt und 17 Kameraden befördert. Ein besonderer Dank ging hier an Kamerad Bernd Eichhorn. Er wurde für 60 Dienstjahre bei der FF Zaulsdorf geehrt. Viele Jahre war Kamerad Eichhorn auch als Ortswehrleiter in Zaulsdorf im Dienst.

Robert Meinel
GWL Mühlental



Foto: Gemeindeführer

Information an unsere Beherberger Faltpläne mit Vorteilspartnern zur Gästekarte im Rathaus erhältlich

Die mit der Gästekarte auszureichenden Faltpläne liegen für Sie in der Stadtkasse zur Abholung bereit.

Bitte überprüfen Sie auch noch einmal Ihre Abrechnungen der roten Gästekarten, es wurden noch nicht alle Gästekarten abgerechnet.

Auch Restkarten müssen in der Stadtverwaltung zur Entlastung der Vermieter wieder abgegeben und ausgetragen werden.

Die Stadtverwaltung behält sich das Recht auf eine tiefere Prüfung Ihrer Akten im Bedarfsfall vor.

Geo-Umweltpark Vogtland Nationales Gütesiegel für das Vogtland

Der Geopark liegt ausschließlich im Vogtlandkreis und deckt etwa ein Drittel dieses Landkreises ab. Er umfasst die fünf Städte: Auerbach, Falkenstein, Klingenthal, Schöneck und Treuen sowie die Gemeinden Bergen, Elfeld, Grünbach und Muldenhammer und den Verwaltungsverband Jägerswald (Bergen, Theuma, Tirsperndorf, Werda). Die Gemeindegrenzen bilden die Außengrenzen des Geoparks. Die Einwohnerzahl des Geoparkgebietes beträgt ca. 56.000 Einwohner. Im Osten grenzt der Geopark an den Erzgebirgskreis, im Süden an die Tschechische Republik.

Ende Dezember 2025 reichte der Geo-Umweltpark Vogtland nach 5 Jahren der Entwicklung die schriftlichen Unterlagen zur Zertifizierung zum Nationalen GeoPark bei der Zertifizierungskommission ein. Im Rahmen des Prozesses zur Zertifizierung zum Nationalen Geopark bereiste die Zertifizierungskommission am 24. und 25. März unseren Geo-Umweltpark Vogtland.

Am 27. April fand die Präsentation des Geoparks zur Zertifizierung in Schotten (Hessen) statt. Die Zertifizierungskommission entschied einstimmig, dass der Geopark das Gütesiegel Nationaler Geopark führen darf. Damit sind wir der 20. zertifizierte Geopark in Deutschland.

Link zur Zertifizierung:

<https://www.nationaler-geopark.de/geopark/zertifizierung/zertifizierungskommission.html>

Denis Loos, Geo-Umweltpark Vogtland

Wegebau Mittlerer Weg



Im Zuge der zurückliegenden Holzerntearbeiten 2025 wurde die Wegeinfrastruktur im Stadtwald, vor allem der Mittlere Weg, in Mitleidenschaft gezogen. Dieser soll nun mit Hilfe des Förderprogramms des Freistaates Sachsen (1,9 km Länge) instand gesetzt werden. Die Bauarbeiten beginnen in den nächsten Wochen. Nach Fertigstellung aller Arbeiten wird der Weg für 8 Wochen gesperrt, um

eine Setzung des eingebauten Materials zu gewährleisten. Für Fußgänger und Radfahrer bleibt der Weg weiterhin passierbar.

Dankeschön für 35 Jahre Dienst am Menschen

Nach 35 Jahren engagierten hausärztlichen Dienst ging Ende April 2026 Frau Dr. Christine Lorenz in den wohlverdienten Ruhestand.



Wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt vor allem Gesundheit und weiterhin viel Spaß und Freude, besonders beim Tango immer den richtigen Takt zu finden.

Gewerbejubiläen

Bürgermeister Andy Anders überbrachte Glückwünsche zur Gewerbejubiläen.

Ihr 20-jähriges Bestehen feierte Frau Manuela Puggel. Sie bietet seit 2006 Fotoarbeiten, Marketing- und Bürodienstleistungen in Schöneck an.

Das 35-jährige Betriebsjubiläum beging Rigo Jahnsmüller im Ortsteil Arnoldsgrün, der seit 1991 kompetenter Ansprechpartner rund um das Thema Auto, Containerdienst, Entsorgung und Service mit seinem Unternehmen Jahnsmüller und Spranger ist.

Schrottcontainer stehen bereit

Schöneck

In der Zeit vom 11. bis 15.06.2026 steht jeweils ein Container in Schöneck/OT Korna, im OT Schilbach/Wendeschleife und im OT Zwotental/Containerstandort sowie vom 18. bis 21.06.2026 am Containerstandort Buswende im OT Eschenbach bereit. Die Container bleiben über das Wochenende stehen – Abholung erfolgt Montag früh.

Weiterhin stehen ständig Container am Bauhof, Roter Muldenweg 5, bei Dachdeckerei Schuster, Am Sohr und bei M&S Bauservice, Muldenberger Straße bereit.

Mühlental

In der Zeit vom 11. bis 15.06.2026 steht jeweils ein Container in Mühlental/OT Zaulsdorf/Am Dorfteich, im OT Tirschendorf/Am Spielplatz sowie im OT Unterwürschnitz/Schulberg bereit. Die Container bleiben über das Wochenende stehen – Abholung erfolgt Montag früh.

Ortschaftsrat Gunzen

Der Ortschaftsrat Gunzen trat im Februar zu seiner ersten Sitzung im Jahr 2026 zusammen. Dabei standen erneut einige Themen auf der Tagesordnung, die unsere Ortschaft und somit uns als Ortschaftsrat bereits länger beschäftigen.

Ein Schwerpunkt war der Zustand unserer Straßen und Wege, hier befinden sich einige Wege inzwischen in einem sehr sanierungsbedürftigen Zustand. Auf Anregung eines Gastes wurde die Möglichkeit diskutiert, kleinere Sanierungen in Eigenleistung umzusetzen. Hierfür sind kleinere finanzielle Mittel für das benötigte Material erforderlich. Dieses Material könnte kostengünstig beschafft werden. Wir wollen uns hier für die Realisierung einsetzen.

Ein weiteres bedeutendes Thema bleibt der Verkauf des ehemaligen Gemeindeamtes sowie des Feuerwehrdepots. Bislang konnten noch keine Käufer gefunden werden. Uns als Ortschaftsrat ist es ein großes Anliegen, dass für beide Gebäude zeitnah passende neue Eigentümer gefunden werden, damit diese wieder mit Leben erfüllt werden und unser Ortsbild bereichern. So hat sich der Ortschaftsrat darauf verständigt, den Komplex altes Feuerwehrdepot auch ohne zweites Grundstück zu verkaufen. Es soll eine Option sein, flexibel auf Kaufinteressenten zu reagieren.

Letztes Jahr zweimal und dieses Jahr einmal konnten wir im Dorf drei neue Familien begrüßen. Vielleicht werden es ja 2026 gleich zwei Familien auf einmal?

Auch die Gestaltung unseres Dorfes liegt uns sehr am Herzen. Deshalb wurde unter anderem beschlossen, die Fläche rund um den neuen Bühntreff in Eigenleistung zu pflastern. Dieses Vorhaben konnte im April bereits im Rahmen der Aktion „Gemeinsam geht's besser“ mit vielen engagierten Helferinnen und Helfern erfolgreich umgesetzt werden.

Abschließend möchten wir uns als Ortschaftsrat herzlich bei allen Einwohnern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Sprecht uns gerne an, solltet ihr ein Anliegen haben, oder kommt gerne zu einer der nächsten Sitzungen.

Wir wünschen nun ein schönes Pfingstfest im Kreise eurer Familien

Ingo Penzel
Ortsvorsteher

Bürgerstiftung Schöneck/Vogtl.

Bürgerstiftung Schöneck setzt erstes Projekt 2026 erfolgreich um

Mit der erfolgreichen Umsetzung des ersten Projektes der Bürgerstiftung Schöneck im Jahr 2026 konnte einmal mehr gezeigt werden, wie viel durch gemeinschaftliches Engagement innerhalb kürzester Zeit erreicht werden kann.

Im Rahmen des Frühlingmarktes 2026 präsentierte sich die Bürgerstiftung Schöneck mit der DLT GmbH an einem gemeinsamen Stand einer breiten Öffentlichkeit. Durch den Verkauf von Kaffee, Kuchen sowie unseren beliebten Editions-Murmeln konnten knapp 450 Euro für zukünftige Projekte der Stiftung eingespielt werden. Ein großartiges Ergebnis, welches ohne die Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen wäre.



Ein besonderer Dank gilt dabei Jürgen Puggel, René Georgi, Christian Ebert sowie allen engagierten Mitgliedern des Stiftungsrates, die mit viel Einsatz, Zeit und Herzblut zum Gelingen beigetragen haben. Ebenso danken wir allen

Bürgerinnen und Bürgern, die mit Spenden, Sachleistungen oder ihrem Besuch unseren gemeinsamen Stand unterstützt haben.

Mit den erzielten Einnahmen sowie zusätzlichen Sachspenden konnten neben bereits gestifteten Naschsträuchern weitere Pflanzen angeschafft werden. Diese wurden bereits am 9. Mai in einem Hochbeet im Jugendpark Schöneck gepflanzt. Damit ist das erste Projekt 2026 der Bürgerstiftung Schöneck erfolgreich umgesetzt worden.



Das Projekt zeigt eindrucksvoll: Auch kleine Dinge können schnell und unbürokratisch realisiert werden, wenn Menschen gemeinsam anpacken und sich für ihre Heimat engagieren. Genau das soll die Bürgerstiftung künftig ermöglichen – Ideen aus der Bürgerschaft aufgreifen und gemeinsam umsetzen.

Daher kann ich nur dazu aufrufen: Liebe Bürgerinnen und Bürger, wenden Sie sich mit Ihren Ideen und Vorschlägen gern an unsere Stiftungsräte. Vielleicht gelingt es uns gemeinsam, schon bald auch Ihr Projekt Wirklichkeit werden zu lassen.

Denn bereits das zweite Vorhaben steht in den Startlöchern: Für unseren Stadtteich wünschen wir uns die Errichtung einer neuen Sitzgruppe, die zum Verweilen und Genießen einladen soll.



mit Hilfe von KI erstellt

Sofern ausreichend Unterstützung und Spenden zusammenkommen, möchten wir dieses Projekt noch in diesem Jahr – bestenfalls bereits zu Beginn der Sommerferien – umsetzen.

Vielen Dank nochmals an alle Spender, Unterstützer, Helferinnen und Helfer sowie die Mitglieder des Stiftungsrates für ihren großartigen Einsatz zum Wohle unserer Stadt.

Sie wollen das Projekt unterstützen?

Vorsitzender des Stiftungsrates
Andy Anders

Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2998



Bürgerstiftung Schöneck/Vogtl.



SEPA-Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.
Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsordnung beachten!

Schnell und unkompliziert geht's online – einfach den QR-Code über die Fotofunktion des Smartphones scannen oder www.stiftergemeinschaft.de/schoeneck aufrufen. Sie gelangen direkt zur Bürgerstiftung Schöneck/Vogtl.

Überweisung ohne Verwendungszweck

- der Stiftungsrat entscheidet über die Verwendung

Überweisung mit Verwendungszweck

- die Zuwendung wird zu 100 % für den Zweck verwendet
z.B. „Sitzgruppe Stadtteich“

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)	
BUERGERSTIFTUNG SCHOENECK	
IBAN DE40870580000101064560	
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen) WELADED1PLX	
SEPA-Überweisung € Betrag: Euro, Cent	
Kunden-Referenznummer – Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers – (nur für Zahlungsempfänger)	
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)	
Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)	
IBAN DE 06	
Datum	Unterschrift(en)

Die Mitglieder des Stiftungsrates der Bürgerstiftung Schöneck/Vogtl. stellen sich vor

In der heutigen Ausgabe des Schönecker Anzeigers erfahren Sie von André Schmied und René Georgi, was für sie die Mitarbeit in der Bürgerstiftung Schöneck/Vogtl. so interessant macht und welche Projekte ihnen wichtig sind.



Herr André Schmied

Alter: 61 Jahre

Wohnort / Ortsteil: Schöneck

Beruf / Tätigkeit:
Vermessungstechniker

Hobbys und persönliche Interessen:
Radfahren, Skifahren, Tischtennis, Wandern

Mein Beweggrund für die Mitarbeit im Stiftungsrat:

Ich kann mich hier im Stiftungsrat aktiv für das Wohl unserer Gemeinde einbringen, wichtige Projekte mit anschieben.

Mein persönlicher Antrieb für die Bürgerstiftung:

Da ich beruflich und privat regional viel unterwegs bin, kann ich mir auch Anregungen aus anderen Gemeinden holen, die vielleicht auch in Schöneck und den Ortsteilen umgesetzt werden können.

Meine Wünsche für die Bürgerstiftung:

Das doch einige Projekte, welche nicht durch Fördermaßnahmen abgedeckt werden, über Spenden möglich werden.

Mein Wunschprojekt:

Ich habe persönlich noch kein Wunschprojekt, wünsche mir aber sehr, dass alles bis jetzt geschaffene, z. B. Ski- & Bikewelt, neue Anlagen im Jugendpark, Murbelbahn, Eckis Erlebniswelt u.v.m von vielen genutzt wird und durch Mundpropaganda noch viel mehr Menschen nach Schöneck kommen, da bekanntermaßen unser Ort hauptsächlich vom Tourismus lebt.

Persönliche Worte an unsere Bürgerinnen und Bürger:

Eine Bürgerstiftung wurde schon in sehr vielen Gemeinden in Deutschland gegründet, mit dem Ziel, durch kleine Spenden das

Stiftungskapital aufzubauen. Der Weg ist lang, aber unsere Kinder und Enkelkinder werden es uns danken.



Herr René Georgi

Alter: 55 Jahre

Wohnort: Schöneck

Beruf/Tätigkeit: Betriebswirt /
Vorstand im RHG Bauzentrum

Hobbys und persönliche Interessen:
gerne zum Ausgleich was im Garten machen, Ski- und Radfahren

Mein Beweggrund für die Mitarbeit im Stiftungsrat:

Die Bürgerstiftung kann im Kleinen und künftig vielleicht auch bei großen Projekten Dinge voranbringen, die den Menschen in unserem Ort und den Ortsteilen etwas nützen.

Mein persönlicher Antrieb für die Bürgerstiftung:

Ich möchte einen kleinen Betrag leisten, wenn Menschen bereit sind, etwas für unseren Ort zu tun.

Meine Wünsche für die Bürgerstiftung:

Ich wünsche mir, dass viele Bürger dieses Medium gebrauchen, um einen Nutzen für ihren Ort zu stiften.

Mein Wunschprojekt:

Wir haben in Schöneck historische ortsprägende Gebäude, wie das Rathaus und die Kirche. Hier möchte ich gern mitwirken, dass diese erhalten und vielfältig genutzt werden können.

Persönliche Worte an unsere Bürgerinnen und Bürger:

Schöneck ist ein attraktiver und lebenswerter Ort mit einer spannenden Geschichte und einer anziehenden Ausstrahlung. Last uns gemeinsam mit dazu beitragen, dass diese Geschichte sich fortsetzt!

Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte Sonnenwirbel



Die Außengruppe „Samenkorn“ stellt sich vor

Wer sind wir?

Wir, die 3- bis 6-jährigen Kinder der Gruppe „Samenkorn“, leben und wirken gemeinsam mit unseren Erzieherinnen Antje Pasmann und Sybille Glaß im Altenpflegeheim „Elim“.

Unser Alltag ist geprägt durch das Miteinander zwischen den Generationen, d. h. wöchentlich mehrmaliger Kontakt zwischen den Kindern und den Heimbewohnern zum gemeinsamen Spielen, Lernen, Zuhören und Feste feiern. Die Bewohner freuen sich darüber, dass „Leben in der Bude“ ist und die Kinder üben den respektvollen Umgang mit den älteren Mitbürgern.

Natürlich leben wir auch nach der Kneipp'schen Lehre und haben einen christlichen Ansatz in unserer Konzeption. Mit unserem Haupthaus, der Kita „Sonnenwirbel“, stehen wir in engem Kontakt.



Gruppe „Samenkorn“ der Kita „Sonnenwirbel“ Schöneck

Das Krankenhaus wird bunt

Im März folgten die Vorschulkinder der Kita „Sonnenwirbel“ dem Aufruf der Paracelsus-Klinik Schöneck und beteiligten sich an dem Malwettbewerb „Das Krankenhaus wird bunt“. Gemäß dem Motto „Kleine Hände, bunte Wände“ sollten die Kinder ihre Vorstellungen vom Krankenhaus malen. Doch bevor die kreative Arbeit beginnen konnte, besuchte die Vorschulgruppe die Klinik. Gemeinsam mit Frau Oeser, der Organisatorin, und Frau Johann, einer sehr netten Krankenschwester, erkundeten die Kinder das Krankenhaus. Sogar ein Krankenbesuch stand auf dem Programm. Zwei nette Damen, die in der Geriatrie zur Behandlung verweilten, staunten nicht schlecht, als 18 Kinder das Patientenzimmer stürmten. Schnell war das Eis gebrochen, sehr nette Gespräche wurden geführt und die elektrischen Betten ausprobiert. Mit großer Freude wurden die beiden Damen in ihren Betten rauf und runter gefahren... alle hatten sehr viel Spaß.

Nach dem Besuch auf Station bekamen die Kinder von Frau Oeser und Frau Johann Anleitungen zur Wundversorgung. So wurden die eigens mitgebrachten Plüschtiere untersucht, mit Pflaster beklebt und Verbände angelegt. Die Kinder durften auch einen Rollstuhl und einen Rollator ausprobieren.

Durch diese vielen Eindrücke motiviert, starteten die Vorschüler in der folgenden Woche mit der „kreativen Phase“. Die Pinsel wurden geschwungen, es wurde geschnitten und geklebt und mit viel Fantasie entstanden fröhlich bunte Kunstwerke.

Dann kam der Tag der Prämierung! In der Paracelsus-Klinik erwartete man schon die Vorschüler und die Kinder staunten, als sie die neun schönsten Bilder an der Eingangswand zur Geriatrie hängen sahen. Alle Kinder erhielten einen Preis für ihre Mühen. Es ist uns wirklich gelungen, den Mitarbeitern, Patienten und Gästen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Abschließend bedanken wir uns herzlich bei der Paracelsus-Klinik für die gute Zusammenarbeit und freuen uns schon jetzt auf den nächsten Besuch.

Herzlichst Claudia Bangert in Namen der Vorschulgruppe



Viel Spaß bei der Erkundung des Krankenhauses.



Prämierung der Kunstwerke

Neuigkeiten aus dem Hort

Ostern im Hort

In der letzten Schulwoche vor den Ferien gab es für die Hortkinder eine gemeinsame Osterparty. Das Wetter war uns leider nicht wohlgesonnen, so dass unser Plan, die Veranstaltung draußen stattfinden zu lassen, nicht aufging. Glücklicherweise gab es einen Indoor-Plan: Eier-Laufen im Flur, Basteleien und Osterbuffet in den Hortzimmern und Disco im Speiseraum. So kamen dennoch alle Kinder auf ihre Kosten und hatten großen Spaß.

In den Osterferien gab es reichlich Sonnenstunden, so dass die Kinder viel Zeit draußen verbringen konnten. So wanderten wir mit einem gut gefüllten Bollerwagen zum Areal der Haselmühle.

Mit Rechen, Besen, Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet, bekam das Gelände einen Frühjahrsputz. Die Kinder waren sehr fleißig und motiviert und haben viel Müll eingesammelt und altes Laub zusammengefegt. Sie wurden dabei automatisch sensibilisiert, mehr auf ihre Natur zu achten und diese zu schützen. Sie haben sich sehr darüber geärgert, dass manche ihren Müll einfach fallen lassen. Nach einem gemütlichen Picknick haben die Kinder die Zeit auf dem Gelände noch genutzt, um an den Geräten zu turnen und Ostereier zu verstecken und zu suchen.



Frühjahrsputz in der Haselmühle

Neben viel Zeit im Freien, wurde im Hort außerdem leckerer Beerenquark hergestellt und genossen und die Kinder haben Kekse österlich dekoriert. Um das Immunsystem wieder fit zu machen für den Schulalltag, ging es am letzten Ferientag noch in die Sauna. So kann der Endspurt für dieses Schuljahr gut starten.

Hortschülerrat

In unserer letzten Sitzung wurden nochmal final die Ideen für die Sommerferien ausgewertet. Die Freude war groß, dass schon ein paar Nachrichten von Hortkindern im Briefkasten lagen, die in die Überlegungen mit einfließen konnten. Zudem wurden mit reger Beteiligung mögliche Regeln für das Miteinander Hort zusammengetragen, die nun in Form gebracht werden, um sie künftig für alle sichtbar zu machen.



Der Hortschülerrat hat Hortregeln gesammelt.

Aktionstag „Gemeinsam geht's besser“

An der Aktion von Sternquell und Bad Brambacher „Gemeinsam geht's besser“ beteiligten sich auch die Hortnerinnen. Dabei wurde das Außengelände wieder startklar für die Saison gemacht, die Garderobe aufgeräumt und eine „Pflanzblume“ im Garten angerichtet. Diese wurde in der Folgewoche von einigen Hortkindern bepflanzt. Nun hoffen wir, dass bald reichlich geerntet werden kann.



Bepflanzung im Hortgarten
Fotos: Christine Schuster

Christine Schuster im Namen des Hortteams

Frühjahrsputz bei den „Sonnenwirblern“

Auch in diesem Frühjahr hieß es bei uns in der Kita wieder aufräumen, pflegen und nach dem Rechten sehen, damit unser Kindergartenplatz in gutem Zustand bleibt. Etliche Muttis und Vatis waren unserem Aufruf gefolgt und packten an einem Samstagvormittag im April, zusammen mit unseren Erzieherinnen, unserem Hausmeister und unserer Hauswirtschaftlerin mit an, als die Sternquellbrauerei und Bad Brambacher Mineralquellen wieder zur Gemeinschaftsaktion aufriefen. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle für ihre Teilnahme!

Uta Kulbe, Kita-Leitung



Ein Abenteuer zwischen den Bücheregalen: „Die Kleinsten in der Stadtbibliothek“

Aufregung pur herrschte am 28.4.2026 in der Bienchengruppe. Das erste Mal machte sich unsere Krippe auf den Weg zur örtlichen Stadtbibliothek im Rathaus.

Für die Kleinen war es ein magischer Moment:

Regale voller bunter Bücher, kuschlige Sitzkissen und überall Geschichten, die darauf warteten, entdeckt zu werden.

Dieser Ausflug war sicher nicht der letzte!

Wir danken dem Team der Bibliothek für den schönen Vormittag.

Die Bienchengruppe und Christian, Kathrin und Sigrid vom Krippenteam



Foto: Christian Schädlich

Kita Mosenwichtel Marieney

Gemeinsamer Spielespaß mit Nachbarskindern im KISPI

Im Rahmen unseres deutsch-tschechischen Projekts „Nachbarsprache von Anfang an“ besuchten die Mosenwichtel gemeinsam mit Kindern aus Novy Kostel und Bad Brambach das KISPI in Grünbach.



Gemeinsam wurde gespielt, gebastelt, getobt, gebaut und auch die Straßenverkehrsordnung erkundet.



Geschafft, aber glücklich, traten wir nach dem gemeinsamen Mittagessen die Heimreise nach Marieney an.

Vielen Dank an den Euregio Egrensis für diesen tollen Vormittag!



A. Knorr
Kita Mosenwichtel

Schulnachrichten

Grundschule Schöneck



Sieger beim Wettkampf „Stärkster Junge“

Am Mittwoch, den 15.04.2026, fand in der Göltzschtalhalle in Rodewisch der Wettkampf zur Ermittlung des „Stärksten Jungen“ der Grundschulen 2025/2026 statt. Unsere Grundschule konnte ihren 1. Platz in der Mannschaftswertung vom letzten Jahr verteidigen.

Erneut setzten sich vier Schüler der Klassenstufe 4 gegen weitere Grundschulen durch und gewannen souverän.

Alle zeigten starke Leistungen und trugen damit zu diesem beeindruckenden Erfolg bei, für welchen ausgehängte Klimmzüge, der Schlussdreisprung, ein Lauftest und der schnelle Crunch absolviert werden mussten. Auch in der Einzelwertung hatten unsere Jungs die Nase vorn: Felix Feiler erkämpfte sich den 1. Platz. Herzlichen Glückwunsch!



Foto: Elena Klein

Aktion „Gemeinsam geht es besser“

Am Samstag, dem 25.04.2026, wurde mit viel Eifer die Aktion: „Gemeinsam geht's besser“ mit Eltern und Kindern der vierten Klassen durchgeführt.

Das Schulgartengebäude wurde in Ordnung gebracht und alle Fenster auf Hochglanz poliert.

Im Außengelände konnte man nach den gut 2 Stunden ganz deutlich den Einsatz sehen: in den Klassenbeeten und im Gewächshaus wurde gepflanzt, der Kompost gesiebt und verteilt, Hecken sowie Bäume beschnitten, Laub geharkt und die Kräuterschnecke wieder frisch befüllt.

Herzlichen Dank an alle großen und kleinen Helfer sowie an Bad Brambacher und Sternquell für die Getränke!

Team der Grundschule



Unsere fleißigen Helfer.

Foto: J. Knoll

Frisches Popcorn auf dem Frühlingsmarkt

„Hier duftet es aber gut!“ So hieß es am Stand der Grundschule, als frisches Popcorn hergestellt und verkauft wurde. Außerdem gab es einen Topf, um Kerzen in verschiedene Farben zu tauchen und ganz individuell zu gestalten sowie allerlei Bastelmöglichkeiten für große und kleine Kinder. Es hat allen viel Freude bereitet. Ein Dankeschön an das Team der Grundschule für diesen Tag.



Fotos: Bianka Böhm



ANMELDUNG Schulanfänger 2027/2028

Die Anmeldung für die kommenden Erstklässler der Grundschule Schöneck, Neue Schulstraße 1, 08261 Schöneck/Vogtl., findet

am Montag, den 24.08.2026, 07:15 Uhr - 16:00 Uhr

und

am Dienstag, den 25.08.2026, 07:15 Uhr - 11:15 Uhr

im Sekretariat, Zimmer E 20, statt.

Das entsprechende Formular kann auf

www.grundschule-schoeneck.de heruntergeladen, ausgefüllt und zur Anmeldung mitgebracht werden.

Die Anwesenheit der Schulanfänger ist nicht erforderlich. Bringen Sie bitte die Geburtsurkunde (Original) und den Nachweis der Masernschutzimpfung des Kindes mit.

Meldet beim gemeinsamen Sorgerecht nur ein Elternteil das Kind an, benötigen wir eine Vollmacht des anderen Elternteils. Für Elternteile, die allein das Sorgerecht ausüben, ist ein amtlich beglaubigter Nachweis erforderlich.

Uta Weller

Grundschulrektorin

Grundschule Eichigt

Schulanmeldung 2027/2028

Grundschule Eichigt

Dorfstr. 60, 08626 Eichigt

Telefon 037430 5292

im Sekretariat der Schule

Montag 24.08.2026 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Dienstag 25.08.2026 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
und 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

Der Schulbezirk umfasst folgende Gemeinden:

Eichigt, Triebel/Vogtl., Mühlental

Die Geburtsurkunde ist bitte mitzubringen.

Bitte beachten Sie, dass zur Schulanmeldung die Unterschriften beider Sorgeberechtigter benötigt werden. Falls ein Elternteil verhindert ist, muss eine Vollmacht des verhinderten Sorgeberechtigten vorgelegt werden. Bei alleinigem Sorgerecht legen Sie bitte einen amtlichen Nachweis des Jugendamtes vor, dass keine gemeinsame elterliche Sorge besteht.

Bringen Sie bitte auch den Impfausweis zur Prüfung des Nachweises zum Masernschutz mit.

Meinel

Schulleiterin

Geburtstag –

Bedanken Sie sich

mit einer Anzeige!

wittich.de/geburtstag

Evangelisches Schulzentrum Oberes Vogtland

Besonderer Biologieunterricht - Unser Tag in den Körperwelten



Unser Ausflug zu den Körperwelten in Chemnitz war ein besonderer und interessanter Tag. Wir, die Klassen 8b, 8c, 7b und 7c, sind morgens losgefahren und waren alle gespannt, was uns erwartet.

In der Ausstellung konnten wir den menschlichen Körper einmal ganz anders kennenlernen.

Wir haben echte Präparate gesehen und viel über Muskeln, Organe und den Aufbau unseres Körpers gelernt. Manche von uns fanden es sehr spannend, andere waren eher überrascht oder auch ein bisschen unwohl, aber insgesamt war es für alle eine neue Erfahrung.

Besonders beeindruckend war zu sehen, wie komplex und gleichzeitig faszinierend der menschliche Körper ist. Der Ausflug hat uns nicht nur viel Wissen vermittelt, sondern auch zum Nachdenken gebracht.

Am Ende des Tages waren wir uns einig, dass es ein außergewöhnlicher und lehrreicher Ausflug war, den wir so schnell nicht vergessen werden.

Ylvie + Lotte (8b)



Foto: Runa Damshäuser

Ergänzung Schule: Die Exkursion nach Chemnitz wurde von der Fachschaft Biologie initiiert und durch die Klassenleitungen unterstützt. Die Ausstellung zeigt auf anschauliche Weise den „Zyklus des Lebens“. Neben den klassischen Aufgabenblättern der Lehrer, auf denen es Fragen zu beantworten galt, hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, interaktive Aktionen zu testen oder ganz praktisch, sich einfach mal gegenseitig den Blutdruck zu messen.

Diese Ausstellung gibt einen beeindruckenden Blick auf und in den menschlichen Körper, ist überaus lehrreich und macht das Wunder Mensch auf besondere Art und Weise sichtbar.

R. Damshäuser

Schule mal anders

„6k United!“ ist „eine musikalische Bewegung aus dem Klassenzimmer heraus auf die große Bühne“. Fast schon zur Tradition geworden, nimmt unser Evangelisches Schulzentrum auch in diesem Jahr an diesem unvergesslichen Projekt teil.

In Vorbereitung auf den großen Auftritt, muss natürlich fleißig geprobt werden. Vom 2. bis zum 4. April 2026 absolvierten Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5-7 ein umfangreiches, intensives aber durchaus freudvolles Chorlager im Rittergut Schilbach.

Kombinationen aus Gesang und verschiedenen Choreografien waren Bestandteil des Trainings. Alle Schüler haben fleißig mitgezogen und sind somit für den Auftritt in Berlin, zusammen mit 6000 anderen Kindern, bestens vorbereitet.

Im Namen aller Beteiligten bedanken wir uns für die tolle Unterstützung und freuen uns über die Möglichkeit, an so etwas Großartigem teilzunehmen zu dürfen!



Fr. Dietrich
FS Musik

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirche Schöneck/ Arnoldsgrün

7 Jahre Pfarrer zu Schöneck - eine Bilanz

Offene Türen

Eine der größten Geschenke als junger Pfarrer war für mich der Vertrauensvorschuss, der mir entgegengebracht wurde. Einen ganz sehr herzlichen Dank dafür! Das habe ich besonders bei Besuchen zuhause gemerkt: da habe ich immer wieder offene Türen erlebt! Danke für die Geburtstagsfeiern, in die ich einfach mit hinein genommen wurde, obwohl ich weder Familienmitglied, noch langjähriger Freund oder Nachbar bin. Danke für die offenen ehrlichen Gespräche über das Leben und den Glauben. Danke auch für Kritik und mutige Rückfragen!

Nicht selten kam ich auch mal nachträglich zum Geburtstag. In meiner Ausbildung hieß es: „Kommst du zum Geburtstag, lernst du das halbe Dorf kennen. Kommst du nachträglich, lernst du den einzelnen Menschen kennen.“ Beides hat seinen Wert...

Ich muss aber auch bekennen: In den vergangenen Jahren habe ich es nicht immer geschafft zu den großen runden Geburtstagen zu kommen. Dafür möchte ich mich auf diesem Weg entschuldigen! Die wachsenden Dienste im größer werdenden Gebiet und manchmal auch eine Reihe von unvorhersehbaren Aufgaben ver-einnahmen mich manchmal mehr, als ich möchte.

Aber gerade diese besonderen persönlichen Zeiten finde ich besonders wertvoll. Deshalb sprechen oder rufen Sie mich gerne an und ich komme bei nächster Gelegenheit vorbei!

Für einen Besuch vom Pfarrer muss man nicht 80. Geburtstag feiern! Gern komme ich auf Anfrage bei Ehejubiläen vorbei oder spreche auch eine Segen in der Kirche für den weiteren Weg zu. Wer nicht mehr zum Gottesdienst kommen kann und das Abendmahl schon lange nicht mehr empfangen hat, darf mich auch dafür einladen. Und genau so nehme ich mir gerne für ein persönliches Gespräch, bei Problemen und Glaubensfragen Zeit. Ein Gespräch kostet nichts und ist immer durch das Seelsorgegeheimnis von Pfarrern vertraulich.

Einen ganz großen Dank gilt unserem Besuchskreis, der in großer Treue ältere und auch kranke Gemeindeglieder besucht. Für diesen Dienst suchen wir gerade Unterstützung. Wer sich vorstellen kann, ehrenamtlich mitzuarbeiten, kann sich gerne bei mir melden. Man braucht dafür keine besondere Ausbildung - nur ein Herz für andere Menschen.

Eins ist mir persönlich ganz sehr wichtig geworden. In der Bibel sagt Jesus einmal: „Merkt du nicht? Ich stehe vor der Tür und klopfe an! Wer mich rufen hört und mir öffnet, zu dem gehe ich hinein, und wir werden miteinander essen.“ (Off 3,20) Hier ist nicht unsere Haus- oder Wohnungstür gemeint. Gott geht es um unsere „Herzenstür“. Was für ein außergewöhnlicher Gast, dass er zu uns kommen will! Gott macht kein Sturmklängen und so geschieht es oft und schnell, dass wir im Lärm und in der Geschäftigkeit unseres Lebens sein Klopfen überhören und uns fragen: „Wo ist Gott überhaupt?“ Ich möchte Sie und Dich einladen, (wieder) aufmerksam für dieses geduldige werbende Klopfen von Jesus zu werden. Ich hoffe, dass unsere Kirche, aber vielleicht auch ruhige Momente zuhause, zu besonderen Gelegenheiten werden, wo wir merken: Gott ist ganz nah! Ich brauche mich nur dazu entscheiden, mich für ihn zu öffnen und der Himmel kommt zu mir.

Unsere Gottesdienste und Termine

Wöchentliche Termine

dienstags, 19:30 Uhr	Pfarrhaus	Gebetskreis
mittwochs, 18:00 Uhr	Diakonat	Junge Gemeinde (ab Kl. 8)
freitags, 16:30 Uhr	Diakonat	Jungschar (Kl. 3 - 6)
sonntags, 18:00 Uhr	Pfarrhaus	Gemeinschaftsstunde

Monatliche Termine:

Mittwoch, 27.05.2026

14:30 Uhr Seniorennachmittag Kreuzkirche Schöneck

Mittwoch, 03.06.2026

14:30 Uhr Gemeindenachmittag Pfarrhaus Arnoldsgrün

Mittwoch, 17.06.2026

10:00 Uhr Frauenkreis Pfarrhaus Schöneck

Gottesdienste:

Pfingstsonntag, 24.05.2026

10:00 Uhr Gottesdienst Kirche St. Georg Schöneck

Pfingstmontag, 25.05.2026

10:00 Uhr Waldgottesdienst Korna

Sonntag, 31.05.2026

10:00 Uhr Gottesdienst Kirche St. Georg Schöneck

Sonntag, 14.06.2026

08:30 Uhr Gottesdienst Marienkirche Arnoldsgrün

10:00 Uhr Gottesdienst Kirche St. Georg Schöneck

Bitte informieren Sie sich regelmäßig auf der Homepage www.st-jakobus-vogtland.de über evtl. kurzfristige Änderungen! Kirchennachrichten jetzt auch digital erhältlich!

Melden Sie sich unter www.st-jakobus-vogtland.de für Ihr kostenfreies Abo unserer Kirchennachrichten an.



Gottesdienst zum Rhododendronfest im Schlosspark Schilbach

Zu einem besonderen Gottesdienst inmitten der herrlichen Blütenpracht laden wir **10:00 Uhr am 31.05.2026** ein (dafür findet keiner in Schöneck statt!). Mit verschiedenen ehrenamtlichen Mitarbeitern bereiten wir einen bunten Festgottesdienst für jung und alt, Kirchgänger und Neugierige vor! Wir freuen uns mit euch zu feiern!

Uns hat der Blitz getroffen!

Am 05.05.2026 hat es mächtig gekracht! Vielleicht hat es der eine oder andere gehört, als kurz vor 21:00 Uhr ein Blitz in das große Holzkreuz auf unserem Friedhof eingeschlagen ist. Über 20m weit hat es Holzteile geschleudert. Gott sei Dank ist niemanden etwas passiert. Vielleicht darf das auch ein Bild für uns sein: Wer Jesus und dem Wunder vom Kreuz vertrauen schenkt, der wird letztlich bewahrt in den Gewitterstürmen des Lebens. Jesus zieht am Kreuz das auf sich, was uns das Leben rauben will.



Foto: Stadt Schöneck

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Zimmerei Weller, die sich bereit erklärt hat, bei der Instandsetzung zu unterstützen. Wer sich an den Materialkosten mit einer Spende beteiligen möchte, kann das tun auf folgendes Konto (oder direkt bei Uwe Maurer oder Pfarrer Albert):

Ev.-Luth. KG St. Jakobus
Sparkasse Vogtland
DE28 8705 8000 3705 0008 36
Spendenzweck:
Holzkreuz Friedhof Schöneck

Vielen Dank im Voraus für alle Großzügigkeit und Unterstützung!

Ev.-method. Kirche Schöneck

Gottesdienste/Veranstaltungen Mai/Juni 2026

Sonntag, 10.05.2026

kein Gottesdienst,

14:00 Uhr Einladung zu Open Air in Falkenstein,

Sonntag, 17.05.2026

10:00 Uhr Allianz-Musik-Gottesdienst im Kirchenpark

Sonntag, 24.05.2026

10:15 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 27.05.2026

14:30 Uhr Seniorenkreis im Gemeinderaum

Sonntag, 31.05.2026

10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 07.06.2026

kein Gottesdienst, OJK in Plauen

Sonntag 14.06.2026

10:00 Uhr Allianz-Musik-Gottesdienst, Kirche St.-Georg

Sonntag, 21.06.2026

10:15 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 24.06.2026

14:30 Uhr Seniorenkreis im Gemeinderaum

Sonntag, 28.06.2026

10:00 Uhr Klingende Kirche, Kirche St. Georg

Vereinsnachrichten

1. TTSV Schöneck e.V.



Pokal des Bürgermeisters 2026 begeistert Tischtennisfreunde

Am 03. Mai 2026 stand Schöneck wieder ganz im Zeichen des Tischtennissports. Der 1. TTSV Schöneck richtete erneut den Wettkampf um den Pokal des Bürgermeisters aus und lockte zahlreiche Spielerinnen und Spieler sowie interessierte Zuschauer in die Sporthalle der Grundschule.

Gespielt wurde in mehreren Alters- und Leistungsklassen, sodass spannende und abwechslungsreiche Begegnungen garantiert waren.

In der Kategorie der aktiven erwachsenen Spieler setzte sich Jan Pleier durch und gewann den Wettbewerb. Fynn Weller belegte einen starken zweiten Platz. Das erst 16-jährige Nachwuchstalent hätte auch im Jugendbereich antreten können, entschied sich jedoch bewusst für die Herausforderung bei den Erwachsenen. Den dritten Platz erreichte Tino Zeidler.



Bei den Kindern bis 12 Jahre überzeugte Ben Lilienthal und konnte seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Felix Feiler und Felix Seifert komplettierten das Podium auf den Plätzen zwei und drei.



Fotos: Vorstand Presswart

In der Jugendklasse von 13 bis 17 Jahren entwickelte sich ein spannender Wettbewerb, den Chesley Suplie in einem knappen Finale für sich entscheiden konnte. Ole Schuster belegte den zweiten Platz, gefolgt von Levin Braun auf Rang drei.



Auch die nicht aktiven erwachsenen Spieler zeigten großen Einsatz und viel Spielfreude. Hier gewann Sandra Engelbrecht vor Steffen Meinel, während Lars Schuster den dritten Platz belegte.



Fotos: Jan Pleier

Der Pokal des Bürgermeisters 2026 war erneut ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie Tischtennis Menschen aller Altersgruppen verbindet.

Ein herzlicher Dank gilt dem Sponsor der Pokale, der Sparkasse Vogtland, sowie den Unterstützern MR Cruise & More, Dachdeckerei Schuster, KLU, Bauservice Andre Rippert sowie der Stadt Schöneck, die mit ihrer Unterstützung die Durchführung dieser Veranstaltung ermöglicht haben.

Daniel Wulf
Stellv. Vorstand 1. TTSV Schöneck

Arnoldsgrün1301 e.V.

Die Osterhasen-Pyramide in Arnoldsgrün - der Geheimtipp für den Osterspaziergang

Leider ein bisschen spät, aber wir wollten trotzdem nochmal Danke sagen für die tolle Osterüberraschung in unserem Dorf!

Wie schon letztes Jahr war der Ostersonntag richtig schön und hat uns Kindern ganz viel Freude gemacht. Die selbstgebaute Weihnachtspyramide, die sonst an Weihnachten leuchtet, war zu Ostern einfach richtig cool und ein echtes Highlight für unseren Osterspaziergang.



Es gab ganz viele Schokoladen-Osterhasen, die wir mitnehmen durften – das war klasse! Wir haben uns riesig gefreut. Ein großes Dankeschön an Annett und Jürgen, die das alles möglich gemacht haben. So etwas vergisst man nicht und wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Jahr!

Die Arnoldsgrüner Kids



Aktion: „Gemeinsam geht's besser – Zusammen stark für mehr erreichen“



Foto: Gräfin Diane

Unter dem Motto „Gemeinsam geht's besser“ wurde am 25. April in Arnoldsgrün eindrucksvoll bewiesen, was Zusammenhalt bewirken kann. Zahlreiche Helferinnen und Helfer folgten dem Aufruf und legten tatkräftig Hand an, um das Freizeitgelände des Ortes wieder auf Vordermann zu bringen.

Mit großem Einsatz wurde der beliebte Badeteich durch die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr wieder in einen gepflegten Zustand versetzt. Auch der Volleyballplatz wurde umfassend überarbeitet und präsentiert sich nun nahezu wie neu. Der Spielplatz erhielt eine Rundum-Erneuerung und lädt nun wieder zum unbeschwertem Spielen ein.

Darüber hinaus wurde in der Küche sowie im danebenliegenden Lager für Ordnung gesorgt und das Pumpenhäuschen erhielt einen neuen Anstrich. Ein besonderes Projekt war der Abriss der alten Tischtennisplatte, die in die Jahre gekommen war. Der freie Platz kann nun individuell genutzt werden und lässt Raum für neue Ideen.

Nach getaner Arbeit kam das gesellige Miteinander nicht zu kurz: Bei einer kleinen Stärkung nutzten die Beteiligten die Gelegenheit für Gespräche und einen gemütlichen Ausklang des Tages.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den Kameradinnen und Kameraden der Arnoldsgrüner Feuerwehr, die mit ihrem Einsatz diesen erfolgreichen Aktionstag möglich gemacht haben.

Euer Vorstand
Arnoldsgrün 1301 e.V.

Engagement ist alles andere als selbstverständlich



Die Aktion „Gemeinsam geht's besser“ lebt von Menschen, die nicht nur zuschauen, sondern mit anpacken – und genau dafür möchten wir der Firma Jahnmüller & Spranger von Herzen danken.

Ein ganz besonderer Beitrag war die Bereitstellung mehrerer Baumaschinen, die viele Arbeitsschritte überhaupt erst möglich gemacht und deutlich erleichtert haben. Darüber hinaus danken wir für die Entsorgung des angefallenen Abfalls und Sperrmüll.

Diese Unterstützung war von unschätzbarem Wert und hat entscheidend zum Erfolg der Aktion beigetragen.

Dieses außergewöhnliche Engagement ist alles andere als selbstverständlich. Es zeigt, wie viel bewegt werden kann, wenn Menschen zusammenstehen und gemeinsam an einem Ziel arbeiten. Im Namen aller Beteiligten sagen wir: Danke für diese großartige Unterstützung, den unermüdlichen Einsatz und das starke Zeichen für Gemeinschaft. Genau so wird aus einer guten Idee eine erfolgreiche Aktion – gemeinsam geht's eben wirklich besser.

Arnoldsgrün feiert doppel: 725 Jahre Dorfgeschichte und 80 Jahre Freiwillige Feuerwehr

Arnoldsgrün blickt in diesem Jahr auf eine beeindruckende Geschichte zurück: 725 Jahre Dorfbestehen und gleichzeitig 80 Jahre Freiwillige Feuerwehr – ein doppelter Anlass, der gebührend gefeiert wurde und das ganze Dorf in Bewegung versetzte. Schon Wochen vor den Feierlichkeiten wurde der Ort auf Vordermann gebracht.

Zahlreiche Grundstücke wurden mit bunten Wimpeln geschmückt, die dem Ort ein festliches Gesicht verliehen. Besonders ins Auge fielen die vielen kreativ gestalteten Strohpuppen, die mit viel Liebe zum Detail aufgebaut wurden. Ob humorvoll, traditionell oder überraschend modern – jede Figur war einzigartig und machte einen Spaziergang durch Arnoldsgrün zu einem besonderen Erlebnis.



Das Jubiläum zeigte eindrucksvoll, was Dorfgemeinschaft bedeutet. Jung und Alt packen gemeinsam an, planen, dekorieren und gestalten die Feierlichkeiten. Dabei wurde nicht nur die lange Geschichte des Ortes gewürdigt, sondern auch das Engagement der Menschen, die Arnoldsgrün heute prägen.

Ein besonderer Höhepunkt ist die Würdigung der Freiwilligen Feuerwehr, die seit 80 Jahren für Sicherheit, Zusammenhalt und Einsatzbereitschaft steht.

D. Gräf
Arnoldsgrün 1301 e.V.

Gemeinsam möglich gemacht – Ein großes Dankeschön!

Die Arnoldsgrüner Kirmes ist längst mehr als nur ein Fest im Kalender – sie ist ein Stück zurückgewonnene Tradition. Vor zwei Jahren wurde sie mit viel Engagement und einer klaren Vision neu ins Leben gerufen. Die Idee dahinter: wieder mehr „Leben“ ins Dorf bringen. Heute zeigt sich, wie viel Kraft in diesem Gedanken steckt.

Unter dem Motto „Vom Dorf fürs Dorf“ ist es gelungen, eine Tradition neu zu beleben. Es sind genau diese Momente, das gemeinsame Lachen und Feiern, die den besonderen Charakter der Kirmes ausmachen.

Ein solches Projekt lebt jedoch nicht allein vom Einsatz der Organisatoren und den vielen Helfern und Helferinnen – es braucht auch Unterstützer, die an die Sache glauben. Deshalb gilt ein besonderer Dank die Sponsoren Jahnsmüller & Spranger, Fahrschule Köhler und Verpackungsmittel Markneukirchen. Durch ihre großzügige Hilfe konnten die diesjährigen Kirmes-T-Shirts finanziell ermöglicht werden.

Gerade solche Beiträge machen den Unterschied: Sie zeigen, dass regionale Unternehmen und das Dorf Hand in Hand gehen. Dass man sich gegenseitig unterstützt und gemeinsam etwas auf die Beine stellt, worauf alle stolz sein können.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – und ganz besonders an die Sponsoren, die diese Kirmes ein Stück weit mittragen und möglich machten.

Euer Vorstand Arnoldsgrün 1301 e.V.



Bergwacht Schöneck e.V.



Aktivitäten bei der Bergwacht Schöneck



Der April war für die Mitglieder ein ereignisreicher Monat mit zahlreichen Einsätzen, Ausbildungsmaßnahmen und Veranstaltungen.

Neben einer Suchaktion im Meilergebiet und zwischen Klingenthal & Markneukirchen standen wichtige Ausbildungs- und Technikthemen auf dem Programm.

So absolvierten unsere Anwärter, in Begleitung der Ausbilder, erfolgreich das Fitness-Testat in Klingenthal. Medizinisch wurden Inhalte wiederholt. Eine Begehung in der Bikewelt war Thema. Hier werden Rettungspunkte und Übergabepunkte abgelaufen. Somit erzielen wir eine sehr gute Ortskenntnis.

Somit erzielen wir eine sehr gute Ortskenntnis.



Besonders stark gefordert war die Bergwacht in der Bikewelt. Insgesamt 7 Einsätze mussten dort im Laufe des Monats abgesichert und betreut werden. Dabei zeigte sich erneut die Bedeutung einer schnellen und professionellen Hilfe im Freizeit- und Sportbereich.

Beim Frühlingsmarkt in Schöneck präsentierten wir uns als Bergwacht gemeinsam mit dem Jugendrotkreuz den zahlreichen Besuchern.

Blutdruckmessen, Quiz, Leckerem vom Grill und viel Spaß bei tollem Wetter. Ein besonderer Höhepunkt war das beliebte Kistenstapeln. Hier schaffte es Lilo, beeindruckende 30 Kisten zu erklimmen. Für diese starke Leistung erhielt sie eine Urkunde der Bergwacht Schöneck.

Das Jugendrotkreuz zeigte ebenfalls großes Engagement. Mit einer Vorführung zur Ersten Hilfe sowie einem Erste-Hilfe-Quiz informierten die jungen Helferinnen und Helfer über wichtige Maßnahmen im Notfall und luden die Besucher zum Mitmachen ein. Die Bergwacht Schöneck bedankt sich bei allen Helfern und Besuchern für das große Interesse und die gute Zusammenarbeit. Du hast selbst Interesse an der Bergwacht? Besuche uns unter: www.bergwacht-schoeneck.de für weitere Informationen.

J. Neidhardt

Eschenbach 1428 e.V.

Baumpflanz-Challenge erfolgreich gemeistert

Mitte April wurden wir vom Verein Schilbach 1370 e.V. plötzlich nominiert: Einen Baum pflanzen, bis Ende April – die Baumpflanz-Challenge hatte nun also Eschenbach erreicht. Wir überlegten nur kurz und nahmen die Herausforderung an. Mit dem Spielplatz-Gelände am Dorfgemeinschaftshaus Eschenbach wurde schnell ein passender Fleck gefunden.

Dann aber die entscheidende Frage: Welcher Baum soll es werden? Da die Kinder des Dorfes die Baumpatenschaft übernehmen wollten, entschieden wir uns für Obst. Und nicht nur einen, nein gleich zwei Bäumchen haben wir gepflanzt! Einen Sommerapfel und eine Süßkirsche wurden unter der begeisterten Mithilfe der Vereinsmitglieder und der Kinder bei bestem Frühlingswetter in die Erde gebracht.



Einige unserer Eschenbacher Baumpaten-Kinder

Die Patenkinder übernehmen die Pflege, gießen regelmäßig und wir freuen uns alle, dass die Bäumchen schon toll austreiben. Auch wenn wir die Challenge gewonnen haben und somit den Vorstand des Vereins Schilbach 1370 e.V. nicht zum Grillen einladen müssten, haben wir uns überlegt: Wir möchten hiermit die Vorstände der Dorfvereine Gunzen 1409, Schilbach 1370 und Arnoldsgrün 1301 zum Vorstandsgrillen nach Eschenbach einladen – wir denken eine gute Gelegenheit, die Vorstandsmitglieder/innen der anderen, umliegenden Dorfvereine näher kennenlernen zu können.



Mitglieder des Dorfverein Eschenbach 1428 beim Baum pflanzen

Ach ja: Eine Baumpflanz-Challenge lebt ja vom Weiterreichen der Nominierung, oder? Daher wollen wir an dieser Stelle den ebenfalls erst vor Kurzem gegründeten Bikeverein „Trail Collective“ in Schöneck nominieren. Ihr habt Zeit bis zum 10. Juni, einen Baum zu pflanzen. Wir wünschen euch viel Erfolg und sind uns sicher, ihr schafft das auch!

D. Kaiser

Eschenbach 1428 e.V.

Fischereiverein Schöneck e.V.

Nachruf

In dankbarer Erinnerung und stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Kassenwart

Herrn Horst Kaiser

Wir sind ihm über seinen Tod hinaus zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser ganzes Mitgefühl in diesen schweren Stunden gilt seiner Familie und den Angehörigen.



Wann erscheint die nächste Ausgabe? Scan mich!

Ihr Schönecker Anzeiger



HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!



Förderverein Obervogtländische Eisenbahn e.V.



Der Weiterbetrieb der Bahnstrecke Adorf–Zwotental ist gesichert. Mit der Nossen-Riesaer Eisenbahn-Compagnie (NRE) übernimmt ab dem 20. Mai ein neuer Pächter die Strecke.

Nach Monaten intensiver Arbeit, großer Unterstützung aus der Region und einer erfolgreichen Crowdfunding-Kampagne in Zusammenarbeit mit unserem Partner „Dialog mit Böhmen e.V.“ beginnt nun die konkrete Umsetzung der Wiederinbetriebnahme, die für den Spätsommer geplant ist.

Die vollständige Pressemitteilung finden Sie unter: www.oveb.de

Förderverein Obervogtländische Eisenbahn e.V. | OVEB
08261 Gunzen / Haltepunkt Gunzen

Web: www.oveb.de

Gartenverein Am Pfarrteich e.V.

Rückblick der letzten Wochen im Gartenverein



Die vergangenen Wochen standen ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Engagement. Am 28. März feierten wir im Weiberzorn eine fröhliche Vereinsfeier mit leckerem Essen und bester Stimmung. Viele nutzten die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam in die neue Saison zu starten.

Am 11. April folgte unser Arbeitseinsatz im Rahmen von „Gemeinsam gehts besser“. 23 Mitglieder packten tatkräftig an und erledigten eine beeindruckende Menge: Bänke wurden repariert und neu aufgestellt, ein Zaun gebaut, der Vereinschuppen gestrichen und große Mengen Geäst zur Sammelstelle gebracht. Ein starkes Zeichen für unseren Zusammenhalt.



Gemeinsam geht's besser Aktion

Auch der Frühlingsmarkt am 26. April war ein voller Erfolg. Bei herrlichem Wetter kamen zahlreiche Besucher nach Schöneck. Unser Stand mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen – liebevoll von Mitgliedern vorbereitet – war schnell ausverkauft.



Frühlingsmarkt

Fotos: Ivonne Münzberger

Am 2. Mai genossen wir unser Maifeuer. Statt eines großen Feuers sorgten mehrere kleine Feuerschalen für eine besonders gemütliche Atmosphäre. Dazu gab es Leckeres vom Grill, Bowle und erfrischende Getränke. Der milde Abend machte das Zusammensein zu einem stimmungsvollen Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die in den vergangenen Wochen mit angepackt, organisiert, gebacken, aufgebaut oder unterstützt haben. Durch euren Einsatz bleibt unser Vereinsleben lebendig – und unser Gelände ein Ort, an dem man sich gern aufhält.

Wir hoffen weiterhin auf gute Beteiligung an den kommenden Arbeitseinsätzen – nur gemeinsam bleibt unser Vereinsgelände attraktiv und unsere Gemeinschaft lebendig.

Zur Erinnerung: Am **30. Mai 2026** findet ab **17 Uhr** die außerordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahl Vereinsvorstand statt.

Euer Vorstand vom Gartenverein am Pfarrteich

Heimatverein Schöneck e.V.

Gemeinsam angepackt: Heimatverein wieder aktiv im Stadtpark in Schöneck

Nach längerer Pause war es endlich wieder so weit: Der Heimatverein hat seinen ersten Arbeitseinsatz im Stadtpark erfolgreich durchgeführt und dabei eindrucksvoll gezeigt, was gemeinschaftliches Engagement bewirken kann.

Mit viel Tatkraft und guter Stimmung machten sich die Mitglieder daran, den Spielplatz sowie die Schutzhütte gründlich zu reinigen. Beide Bereiche erstrahlen nun wieder in neuem Glanz und laden Besucherinnen und Besucher zum Verweilen ein.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Pflege von „Lindners Ruh“. Die Fläche wurde nicht nur gesäubert, sondern auch liebevoll neu bepflanzt. Damit wurde ein wichtiger Beitrag zur Verschönerung des Parks und zum Erhalt dieses besonderen Ortes geleistet. Zudem wurde bereits vorausschauend gearbeitet: Für eine geplante Nachpflanzung wurde ein Pflanzloch für eine neue Kastanie ausgehoben. Damit setzt der Verein ein Zeichen für Nachhaltigkeit und den langfristigen Erhalt des Stadtgrüns.

Der Einsatz hat einmal mehr gezeigt, was möglich ist, wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitgliedern, die mit angepackt und ihre Zeit in den Dienst des Vereins und der Gemeinschaft gestellt haben.



Foto: Lutz Meinhardt

Einladung zur Öffnung der Bierkeller

Nach getaner Arbeit darf auch gefeiert werden: Der Heimatverein lädt herzlich zur Öffnung der Bierkeller am 23. Mai von 10:30 bis 12:00 Uhr ein. In geselliger Atmosphäre erwarten die Besucher kühle Getränke, gute Gespräche und ein gemütliches Beisammensein.

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus der Umgebung sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und ein gelungenes Event!

Mit herzlichen Grüßen

Der Vorstand des Heimatverein Schöneck e.V.

Öffnung der Bierkeller - der Heimatverein Schöneck e. V. lädt ein



Kneipp-Verein Schöneck e.V.



Frühlingsmarkt voller Ideen, Bewegung und Begeisterung

Der Frühlingsmarkt am 26. April 2026 war für den gemeinsamen Stand von Kneipp-Verein Schöneck e.V., Kindergarten Sonnenwirbel und Hort Schöneck ein voller Erfolg – und ein echtes Erlebnis für Groß und Klein. Zwischen Kräuterduft, Kinderlachen und spannenden Mitmachaktionen herrschte ein fröhlich-buntes Treiben, das viele Besucher anzog.

Besonders beliebt war das kreative Gestalten kleiner Pflanztöpfchen, die anschließend mit verschiedensten Kräutern bepflanzt wurden – natürlich nicht ohne fantasievolle Namen wie „Bruno das Bienenkraut“ oder „Petra die Petersilie“. Mit viel Freude entstanden außerdem wunderbar duftende Lavendelsäckchen, die kleine und große Gäste selbst basteln konnten.

Mut war beim Barfußpfad gefragt: Über warmen Sand, spitze Steine und durchs kalte Wasser wagten sich zahlreiche Kinder mit Begeisterung durch die einzelnen Stationen. Ganz nebenbei wurde Kneipps Idee spielerisch erlebt – mit allen Sinnen.

Auch Bewegung kam nicht zu kurz: Mit großen Würfeln wurden sportliche Übungen erspielt und voller Energie umgesetzt. Wer aktiv mitmachte, durfte sich über kleine Preise freuen. Für zusätzliche Spannung sorgte das Glücksrad, bei dem jede Drehung eine Überraschung versprach.



Der große Zuspruch und die vielen fröhlichen Begegnungen haben einmal mehr gezeigt, wie wertvoll gemeinsame Aktionen für Familien und Kinder sind. Wir freuen uns sehr über das positive Echo – und auch gerne über finanzielle Zuwendung und Unterstützung, Sponsoring von kleinen Preisen oder gerne auch z. B. Bastelmaterialien etc. damit wir auch künftig solche besonderen Angebote für unsere Kinder gestalten können.

Neugierig geworden? Dann lohnt es sich unsere nächsten Aktionen im Blick zu behalten – es kommt noch viel Schönes! PFINGSTBASAR 23.05.2026 KINDERFEST 05.06.2026; abonniert einfach unseren Kneipp-Kanal.



Kerstin Weinper
Vorsitzende

Kneipp

VEREIN Schöneck e.V.

Gesund leben – natürlich Kneipp!

Kneipp-Verein-Stammtisch

ERNÄHRUNGSBERATUNG

Gesunde Ernährung – mehr Wohlbefinden – mehr Lebensqualität

ERNÄHRUNGSBERATUNG
IM RAHMEN DES STAMMTISCHES
Praktische Tipps für den Alltag, neues Wissen und Austausch in angenehmer Runde.

INDIVIDUELLE ERNÄHRUNGSBERATUNG
Persönliche Beratung – auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

NÄCHSTE TERMINE:

06.07.26

05.10.26

im Schulgarten

ANMELDUNG BEI
Kerstin Weinper
AUSGEBILDETE UND GEPRÜFTE
ERNÄHRUNGSBERATERIN

Mobil
01522 3411543

Kneipp – die fünf Säulen für ein gesundes Leben:
WASSER • BEWEGUNG • ERNÄHRUNG • HEILPFLANZEN • LEBENSORDNUNG

Klöppelgruppe Schöneck lädt herzlich ein

Schönecker Klöppeltreffen

2026

30.05.26 10:00 – 17:00 Uhr

31.05.26 10:00 – 16:00 Uhr

Bürgerhaus Schöneck
Kirchstraße 7
08261 Schöneck/Vogtl.

Kontakt:
Heidrun Petermann
0174 38 71 771
heidrun.petermann@gmx.net

Pfingstbasar

IM JUGENDPARK SCHÖNECK

Samstag, 23. Mai 2026
14:00 – 17:00 Uhr

Im Rahmen der Initiative des Ehrentags „Für Dich. Für uns. Für alle.“

Trödelmarkt

Tischtennis & Spiele

Basteln & DIY

Musik & mehr!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Mitmachen erwünscht!
Wer möchte mit einem Stand dabei sein?

Meldet Euch bei:
Kerstin Weinper
Tel.: 01522 3411543
Kerstin.Weinper@t-online.de

Initiative Kneipp-Verein Schöneck e.V.
mit Unterstützung der Stadtverwaltung Schöneck

Wanderung zu den Rißfällen

Diese Wanderung ist in zwei Gruppen aufgeteilt:

1. Gruppe wandert ab Schöneck,
 2. Gruppe fährt mit dem Zug bis nach Muldenberg.
- Treffpunkt 1. Gruppe: 14:00 Uhr Bahnhof Schöneck
Streckenlänge: ca. 12 km
Abfahrt 2. Gruppe: 14:41 Uhr ab Bahnhof Schöneck
Streckenlänge: ca. 6 km

Zusammen geht es dann weiter über den Floßgraben zur „Bauernschänke“ in Hammerbrücke.

Nach der Einkehr wandern wir über die „Rißfälle“ nach Grünbach zum Bahnhof.

Rückfahrt per Bahn: 20:11 Uhr

Kneippmitglieder frei! Nichtmitglieder 3,00 €

Wanderleiterin: Claudia Bangert

Anmeldung unter: 037464 82214

Rassekaninchenverein Schöneck und Umgebung S479

Fehlerteufel hat sich eingeschlichen

In der Ausgabe 04/2026 hat sich ein Druckfehler eingeschlichen. Es wurde versehentlich der Artikel zur Jahreshauptversammlung aus dem Jahr 2025 nochmals veröffentlicht. Wir bitten um Entschuldigung für das Versehen.

Jahreshauptversammlung 2026 im Gasthof Saalig!

Am 07.03.2026 trafen wir uns zu unserer Jahreshauptversammlung im Gasthof Saalig. Der Vorstand begrüßte die Vereinsmitglieder auf das herzlichste und legte seine Berichte über das Zuchtjahr 2025 sowie die Höhepunkte in diesem Jahr vor. Wir konnten unseren Stand an Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr von 22 Mitgliedern halten. Eine Jugendzüchterin, unsere Antonia Jentsch, konnten wir dazugewinnen, was mich persönlich sehr freut. Die Höhepunkte im Zuchtjahr 2025 waren natürlich die Ausstellungen an denen wir teilgenommen haben, angefangen von der Landesjungtierschau in Tautenhain, die Regionalschau in Schöneck war natürlich für unseren Verein der Höhepunkt, als letztes die Bundesschau in Karlsruhe. Den Züchtern mit Auszeichnungen und guten Ergebnissen noch einmal meine Glückwünsche und herzlichen Dank. Anschließend folgten die Berichte des Schatzmeisters, des Zuchtbuchführers und des Ausstellungsleiters. Der Vorstand wurde durch Handzeichen entlastet. Im Mai 2025 organisierten wir wieder eine Tagesausfahrt ins schöne Frankenland mit Schifffahrt und Weinprobe. Mein herzlicher Dank noch einmal an die Organisatoren und an die mitge-reisten Gäste und Freunde unseres Vereines.

Auch dieses Jahr gab es Überraschungen für einige Vereinsmitglieder, in Verbindung mit Auszeichnungen die beim Landesverband eingereicht wurden. Elvira Leupold bekam ein Präsent für die jahrelange Organisation der jährlichen Tombola, überreicht von unserem Ausstellungsleiter Steffen Schubert. Des Weiteren erhielten Manuel Meinel die goldene Ehrennadel, Gunter Ebert die silberne Ehrennadel, Steffen Schneider und Werner Braun das Ehrengeschenk des Landesverbandes Sachsen. Unser Vereinsmitglied Steffen Schubert wurde mit einer Ehrenurkunde in Gold für seine über 20jährige Tätigkeit als Ausstellungsleiter bedacht. Ich glaube, es war auch für ihn eine gelungene Überraschung. Mit einem gemütlichen Beisammensein mit gutem Essen und Getränken im Gasthof Saalig ließen wir den Abend ausklingen.

Mein großer Dank gilt noch einmal allen Ausgezeichneten, allen Vereinsmitgliedern, unseren Frauen, den Freunden und Sponsoren unseres Vereins sowie der Stadt Schöneck für die Unterstützung die uns 2025 entgegengebracht wurde. Weiterhin wünschen wir uns eine gute Zusammenarbeit, Kameradschaft und „Gut Zucht“ für das Jahr 2026!

Christian Leupold
Vereinsvorstand

Verein Gunzen 1409 e.V.



Wie die Zeit vergeht – Winter ade, Sommer oleh – und Gunzen lacht ...!

Das Jahr in Gunzen beginnt immer mit einem Frühschoppen, ein paar Wochen danach hatten wir unsere Jahreshauptversammlung – hier werden das alte Jahr zusammengefasst und die Weichen für das laufende Jahr gestellt.

Fasching & Ostern sind nun auch schon vorbei.

Es steht die Himmelfahrt (nun auch schon vorbei) und unsere Kirmes am **06./07. Juni** an.

Hier gibt es wieder ein volles Programm – so wie in den Vorjahren: Gastgeber am Sonnabend ist das Team Summer of Sound mit der Band **Aeroplane** – Open Air Party wie gewohnt! Sonntag Frühschoppen mit den „**Dreiländereck Musikanten**“ und anschließend unserem bunten Nachmittagsprogramm. Ganz wichtig: 16:00 Uhr das Kirmesevent: „**Gunzen lacht ...!**“

Das komplette Programm bitte aus dem Flyer entnehmen.

Parallel findet am Sonntag ein Oldtimertreffen statt – auch vom Team Summer of Sound organisiert!

Zur Himmelfahrt standen die Hallentore am FFW Depot offen – draußen die gewohnte Versorgung für Durchreisende/Wanderer sowie die Fußmüden.

Der Verein Gunzen1409 e. V. war auch an Himmelfahrt und am Sonnabend zum Flößerfest in Muldenberg wieder dabei, um das Pechsieden zu versuchen.

Die Arnoldsgrüner Kirmes war auch ein Event für uns Gunzner – die Gunzner Grazien ein Höhepunkt! Danke für die Einladung und liebe Gastfreundschaft.

Aber nun genug der Feste.

Wir haben auch ordentlich geklotzt und unsere neue Bühne an drei Wochenenden rundum eingepflastert.

Bei der Aktion „Gemeinsam geht's besser“ wurde das gesamte Umfeld vom Dorfhaus in Ordnung gebracht und auch an den Grünanlagen wurde sichtbar Hand angelegt.



Auch wurde betoniert für unsere Gedenktafel zu Ehren von Emil Schuster.

Immer ein Bestandteil in dieser Aktion ist seit Jahren eine Müllsammelaktion.

Diesmal war der Müllberg überschaubar, aber trotzdem da - was da alles an den Straßen rund um Gunzen zusammenkommt. Auch haben wir zwei Bergulmen gepflanzt. Einmal aus der Begründung heraus, es stehen zu wenig Bäume im Dorf und einmal aus der Liebe zu diesem Baum. Die letzte Ulme im Dorf musste letztes Jahr gefällt werden. Auf unserem Dorfplatz ist der Bühnenbau, unser soziokultureller Treffpunkt, abgeschlossen.



Wir haben einen wetterfesten Vorhang angeschafft, so lässt sich die Bühne auch bei schlechtem Wetter nutzen – vielleicht als Tennisraum oder allgemeiner Treff. So ist nun Dorfhaus, Feuerwehrdepot, Dorfplatz und Bühne ein Komplex geworden, der sich vielfältig nutzen lässt. Der soziokulturelle Treff (die Bühne) beinhaltet später einen Bike-Treff, Rastmöglichkeit, einen kleinen Ausstellungsraum, einen kleinen Abstellraum und eben unsere Bühne. Die Bühnenfläche kann individuell genutzt werden.



Fotos: Verein Gunzen 1409 e.V.

Wer Interesse hat, kann sich gerne melden und sich das Dorfhaus für eine evtl. Anmietung für eine Geburtstagsfeier oder ähnlichem gerne anschauen!

Jeder von uns freut sich auf den Sommer, überall wird gewerkelt, es gibt immer was zu tun. Wer dann noch in einem Verein aktiv ist, weiß, wie knapp die Zeit schnell werden kann.

Aber leider geht es nicht ohne Vereine, rechtlich schon gar nicht. So ist jeder Verein dankbar über einen Besuch zu seinen Veranstaltungen. Wir als Gunzen 1409 e. V. waren in Arnoldsgrün dabei – hat Spaß gemacht – und gegenseitig hilft es! Also: kommt vorbei und belohnt die Arbeit, die Feste der Vereine mit eurem Besuch und eurem Hunger, Durst oder auch eurer Spendenfreudigkeit!

Ich selbst möchte Danke sagen an die Mitarbeiter der Stadt für die sehr gute Zusammenarbeit!

Auch den Mitarbeitern des Bauhofs, der DLT GmbH, sage ich Danke!

Besonderen Dank an unsere Gäste, euch bringt es Freude – uns macht es dann Spaß!

So, nun genug der netten Worte: Schwören wir uns auf die Kirmes in Gunzen am 06./07. Juni 2026 ein.

Nun bleibt nur noch ein schönes Pfingstfest zu wünschen.

Euer Verein Gunzen 1409 e.V.

Ingo Penzel

Gunzen feiert!

WIR FEIERN ZUSAMMEN

Kirmes in Gunzen

SAMSTAG, 06. JUNI 2026

ab 19 Uhr: Einlass **AEROPLANE**

ab 20 Uhr: Open Air mit **AEROPLANE**

SONNTAG, 07. JUNI 2026

ab 10:00 Uhr Frührschoppen mit „Dreiländereck Musikanten“

13:00 Uhr Tanzgruppe ACV

14:00 Uhr Tombola „made in Gunzen“

16:00 Uhr Kirmesevent: „Gunzen lacht...“

GANZTÄGIG Oldtimer Treffen, Hüpfburg und Kinderprogramm

Gunzen 1409 e.V.
Das Dorf im schönen Vignettal

♥ Für Essen & Getränke ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf euch!

OLDTIMER TREFFEN IN GUNZEN

Chrom • Klassiker • Legenden auf Rädern

★ **7. JUNI 2026** ★

START: 10:00 UHR • GUNZEN

Ein Muss für alle Liebhaber klassischer Fahrzeuge!

- ★ Beeindruckende Oldtimer & Raritäten
- ★ Benzingsprache & Fachsimpeln
- ★ Gemütliche Atmosphäre
- ★ Essen & Getränke

Old School Vibes garantiert!

SPECIAL FÜR TEILNEHMER!
GUTSCHEIN
für ein **ESSEN** & ein **GETRÄNK**

ALLE FAHRZEUGE EGAL OB MOPED, AUTO ODER **TRAKTOR** UNTER 4t ERLAUBT!

Verein „Schilbach 1370 e.V.

Osterwanderung und Förderprojekt

Am Ostermontag fand bei Sonnenschein unsere kleine Osterwanderung in Schilbach statt, an der nicht nur Schilbacher Bürgerinnen und Bürger, sondern auch Schönecker und Klingenthaler Gäste teilnahmen. Unsere Strecke führte uns den Kornaer Weg hinauf, durch den Wald in Richtung Arnoldsgrün über die Alte Willitzgrüner Straße zurück ins Dorf. Für die Kinder hatte der Osterhase unterwegs natürlich auch kleine Überraschungen versteckt, die eifrig gesucht wurden, während die Erwachsenen eine Rast einlegten. Am Ziel angekommen, klang am Dorfgemeinschaftshaus der Nachmittag gemütlich mit einem kleinen Imbiss aus. Wir freuten uns über die rege Teilnahme und danken allen Unterstützern für den gelungenen Nachmittag.



Fotos: Kathrin Reichelt

An dieser Stelle möchten wir gleich noch informieren, dass unser Fördermittelantrag für das Regionalbudget 2026 bewilligt wurde. Dazu überreichte uns Frau von der Ohe vom LEADER Vogtland Regionalmanagement gemeinsam mit Bürgermeister Andy Anders am 26.03.2026 den Bewilligungsbescheid. Es wurden ein Partyzelt sowie ein Pavillon, der zum Anbau an die Terrasse des Dorfgemeinschaftshauses geeignet ist, erworben. Beides ist zwischenzeitlich bestellt und geliefert worden. Die Maßnahme wurde vom Regionalbudget mit 80 % der Kosten gefördert, die Fördersumme beläuft sich somit auf knapp 1.380 €. Unser Verein ist sehr dankbar für diese finanzielle Unterstützung!

Ute Dähn
Schilbach 1370 e.V.

VfB Schöneck e.V.

20-jähriges Seifenkistenrennen – voller Erfolg!

Das Wichtigste zuerst – es waren keine Regenreifen nötig!

Zum Frühlingsmarkt fand dieses Jahr nun schon unser **20-jähriges** Seifenkistenrennen statt.

Das Organisationsteam war mit vollem Einsatz bemüht, das Rennen wieder zu einem Highlight werden zu lassen.



Das geplante Gruppenfoto mit vielen ehemaligen und aktuellen Startern wurde geschossen und das Rennen hat die zahlreichen vor Ort anwesenden Zuschauer wieder begeistert.

Ein großer Dank geht an die zahlreichen Sponsoren und Unterstützer die mit ihren Preisen unseren Rennfahrern und Kindern zur Siegerehrung ein Lächeln ins Gesicht zauberten.

Vielen Dank auch an die Mitarbeiter der DLT GmbH Schöneck, die uns hier schon viele Jahre tatkräftig unterstützen.

Die jüngste Starterin war in diesem Jahr Laura Müller mit 2 Jahren und sogar einen Starter vom Seifenkistenrennclub Chemnitz konnten wir begrüßen.

Ab jetzt hat der Papa oder Opa ein Jahr Zeit, jedem eine eigene Seifenkiste zu bauen. Wir freuen uns schon auf euch.

Auf ein Neues im kommenden Jahr.

Das Seifenkistenorganisationsteam





VfB Schöneck 1912 e.V.



VfB SCHÖNECK
...im VOGTLAND ganz oben!



Frühjahrsputz beim VfB Schöneck 1912 e.V. – Gemeinsam geht's besser

Am 18. April beteiligte sich der VfB Schöneck 1912 e.V. an der Frühjahrsputz-Aktion „Gemeinsam geht's besser“ – einer Gemeinschaftsinitiative von Sternquell und Bad Brambacher, die seit vielen Jahren Vereine, Gemeinden und Einrichtungen in der Region zum gemeinsamen Anpacken motiviert.

Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen Vereinsmitgliedern, Helfern und Unterstützern bedanken, die sich die Zeit genommen haben, unsere Sportanlagen gemeinsam auf Vordermann zu bringen. Innerhalb kürzester Zeit konnten zahlreiche Arbeiten erledigt werden, die bereits seit längerer Zeit anstanden. Genau solche Einsätze zeigen, was möglich ist, wenn gemeinsam angepackt wird.

Trotzdem müssen wir auch ehrlich feststellen, dass eine noch größere Beteiligung wünschenswert gewesen wäre. Es gibt weiterhin viele Bereiche auf unserem Vereinsgelände, die überarbeitet werden müssen. Pflegearbeiten, kleinere Reparaturen, Streicharbeiten und weitere Maßnahmen stehen weiterhin an. Deshalb wird ein zweiter Arbeitseinsatz unerlässlich sein, um unsere Anlagen Schritt für Schritt fit für die Sommersaison zu machen.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang auch unserem Werner Wilk, der seit Jahren mit großem Engagement und viel Herzblut dafür sorgt, dass unsere Anlagen – soweit es ihm

möglich ist – in einem ordentlichen Zustand bleiben. Dieses Engagement verdient höchsten Respekt und Anerkennung. Gleichzeitig freue ich mich bereits auf das neue Team der Platz- und Technikverantwortlichen, das künftig hoffentlich tatkräftig unterstützen und gemeinsam Verantwortung übernehmen wird. Denn nur gemeinsam können wir unseren Verein und unsere Sportstätten nachhaltig weiterentwickeln. Denn eines hat auch dieser Arbeitseinsatz wieder gezeigt: Gemeinsam geht's besser!

Andy Anders
Vorstand



Mitgliederversammlung & Vorstandswahl 2026

Die diesjährige Mitgliederversammlung des VfB Schöneck 1912 e.V. war nicht nur sehr gut besucht, sondern zugleich eine der wichtigsten und emotionalsten Zusammenkünfte der vergangenen Jahre. Insgesamt 70 Mitglieder folgten der Einladung in die Gaststätte „Weiberzorn“ nach Schöneck. Die Versammlung wurde ordnungsgemäß einberufen und durch den bisherigen Vorstandsvorsitzenden Andy Anders geleitet.



Im Mittelpunkt des Abends standen neben dem umfangreichen Rückblick auf das Vereinsjahr 2025, insbesondere die turnusmäßigen Vorstandswahlen. Nach knapp neun Jahren gemeinsamer Vorstandsarbeit darf man dabei offen sagen, dass das Wahlergebnis in Teilen durchaus überrascht hat. Gerade mit Blick auf die Entwicklung des Vereins in den vergangenen Jahren – sportlich, organisatorisch und gesellschaftlich – hatte man im Vorfeld vielleicht sogar mit noch mehr Bewerbern gerechnet, sofern scheinbar nicht alle Mitglieder mit der bisherigen Vorstandsarbeit vollständig zufrieden waren.

Denn eines steht außer Frage: Der VfB Schöneck 1912 e.V. hat sich in dieser Zeit hervorragend entwickelt. Die 1. Herrenmannschaft etablierte sich sportlich an der Spitze der Sachsenklasse und kämpft aktuell sogar um den historischen Aufstieg in die Sachsenliga – ein Schritt, den es in der Vereinsgeschichte bislang noch nie gegeben hat. Gleichzeitig konnten sich auch Volleyball, Nachwuchsarbeit, Vereinsleben, Sponsoring und Außendarstellung stetig weiterentwickeln. Hinzu kommen moderne Strukturen, eine neue Vereinswebsite und zahlreiche Veranstaltungen.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde der Vorstand für das Geschäftsjahr 2025 nach Vorstellung des Kassenberichtes einstimmig entlastet. Die Entlastung erfolgte mit 68 Ja-Stimmen bei keiner Gegenstimme.

Die Wahl selbst erfolgte geheim. Insgesamt waren 68 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. In den neuen Vorstand, bestehend aus 7 Mitgliedern, gewählt wurden:

- Roberto Behrendt (56 Stimmen)
- André Rippert (48 Stimmen)
- Andy Anders (44 Stimmen)
- Sven Baumann (43 Stimmen)
- Madeline Dick (40 Stimmen)
- Florian Stark (38 Stimmen)
- Kristian Weigel (38 Stimmen)
- Bob Noritsch (34 Stimmen) - ausgeschieden

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

In der konstituierenden Sitzung am 21. Mai 2026 werden die entsprechenden Ämter innerhalb des Vorstandes auf die gewählten Mitglieder verteilt und offiziell bestätigt.

Besonders erfreulich war zudem, dass unter Tagesordnungspunkt

7 die Funktionen und Aufgaben des erweiterten Vorstandes dank der Bereitschaft einiger Mitglieder erfolgreich besetzt werden konnten. Nach der konstituierenden Sitzung des Vorstandes wird zeitnah ein gemeinsames Treffen zwischen Vorstand und erweitertem Vorstand stattfinden, um die zukünftigen Aufgabenbereiche gemeinsam abzustimmen und die weitere Zusammenarbeit zu koordinieren.

Gleichzeitig wurde aber auch deutlich, dass der Verein vor großen Herausforderungen und Veränderungen steht. Besonders die Zukunft der 2. Mannschaft wird in den kommenden Monaten eine wichtige Rolle spielen. Hier gilt es, die Mannschaft personell und strukturell neu zu formieren, junge Spieler einzubauen und gleichzeitig den sportlichen Zusammenhalt zu stärken.

Noch größer erscheint aktuell jedoch die Herausforderung rund um die 1. Mannschaft. Der mögliche Aufstieg in die Sachsenliga wäre nicht nur ein sportlicher Meilenstein, sondern auch organisatorisch, infrastrukturell und finanziell ein Kraftakt. Umso wichtiger wird es sein, den bestehenden Kader zusammenzuhalten, weiterzuentwickeln und gleichzeitig die hervorragende Vereinsarbeit nachhaltig fortzuführen.

Besonders erfreulich bleibt weiterhin die Entwicklung im Nachwuchsbereich. Sowohl Fußball als auch Volleyball verzeichnen stabile und engagierte Jugendstrukturen. Viele ehrenamtliche Trainer, Betreuer, Eltern und Unterstützer investieren Woche für Woche unzählige Stunden in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Genau dieser Einsatz bildet das Fundament unseres Vereins.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung galt ein besonderer Dank außerdem zwei langjährigen Wegbegleitern des Vorstandes. Bedanken möchten wir uns ausdrücklich bei Ralf Knobloch, der den Vorstand über viele Jahre als Jugendleiter begleitet hat, dabei sämtliche Höhen und Tiefen des Vereinslebens miterlebt und mitgetragen hat und darüber hinaus seit Jahrzehnten als Hauptorganisator unseres Fußball-Feriencamps tätig ist. Ebenso möchten wir Bob Noritsch danken, der in den vergangenen Jahren als Schriftführer agierte und insbesondere im Hintergrund mit der Erarbeitung der neuen Vereinsatzung, datenschutzrechtlichen Unterlagen sowie zahlreichen organisatorischen Aufgaben enorm viel Arbeit geleistet hat.



Besonders erfreulich ist dabei, dass uns beide auch künftig mit ihrer großen Erfahrung und Expertise im erweiterten Vorstand erhalten bleiben.

Ein herzliches Dankeschön gilt außerdem Roberto und Ramona für die hervorragende Bewirtung in der Gaststätte „Weiberzorn“. Ebenso bedanken wir uns bei allen Sponsoren, Unterstützern, Helfern, Eltern, Großeltern, Fans und Vereinsmitgliedern, die den VfB Schöneck 1912 e.V. tagtäglich mit Leben füllen.

Und noch ein kleiner Hinweis in eigener Sache:
Am Sportgelände beziehungsweise am GK-Sportpark stehen aktuell wieder freie Werbeflächen für Bandenwerbung und Banner zur Verfügung. Unternehmen oder Unterstützer, die Interesse haben, unseren Verein zu fördern und gleichzeitig regional sichtbar zu sein, können sich jederzeit gern beim Vorstand melden. Das vollständige Protokoll der Mitgliederversammlung wird nach abschließender Beschlussfassung auf unserer Vereinswebseite unter www.vfbschoeneck1912.de veröffentlicht.

Volleyball-Mixturnier

VOLLEYBALL MIXTURNIER

VfB Schöneck 1912 e.V.

27.06.2026

SCHILBACH
DORFGEMEINSCHAFTSHAUS

ab **10 Uhr**
SPIELBETRIEB

leckerer Essen
und Getränke

ab **19 Uhr**
GESELLIGER
TURNIERAUSKLANG

Wir freuen uns, wieder in Schilbach Gastgeber fürs Mixturnier zu sein!

Sonstiges

Bekanntmachung des Staatsbetriebs Sachsenforst zum Vorhaben „Aktualisierung der selektiven Waldbiotopkartierung“ Kartierdurchgang 2026

Die laufende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung gehört gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 10 SächsWaldG zu den Aufgaben und Zuständigkeiten der Forstbehörden. Für die im Jahr 2026 durchzuführende Aktualisierung der Waldbiotopkartierung im Bereich der Gemeinden Grünbach, Klingenthal, Markneukirchen, Muldenhammer und der Stadt Schöneck/Vogtl.

hat der Staatsbetrieb Sachsenforst das *Ingenieurbüro Forestris* mit den notwendigen Außenaufnahmen beauftragt.

Die Mitarbeiter des Büros werden als Beauftragte der Forstbehörden (§ 40 Abs. 6 SächsWaldG), die zu untersuchenden Flächen im Vogtlandkreis von Mai bis September 2026 begehen. Die Untersuchungsgebiete liegen innerhalb der folgenden Gemeinden: Grünbach, Klingenthal, Markneukirchen, Muldenhammer und Schöneck/Vogtl.

Wir bitten die betroffenen Eigentümer und Nutzer um Verständnis.

Ob im Zuge der Kartierung ein Flurstück betroffen ist, kann im Forstbezirk Adorf erfragt werden.

Ihr zuständiger Ansprechpartner ist:

Forstbezirk Adorf

Sachbearbeiter Waldökologie und Naturschutz Paul Pietrock,
Tel.: 037464 3309-214

Bei allgemeinen Fragen zur Waldbiotopkartierung steht Ihnen das Referat „Naturschutz im Wald“ der Geschäftsleitung von Sachsenforst zur Verfügung.

Ansprechpartner:

Michael Götze-Werthschütz

Michael.Goetze-Werthschuetz@sachsenforst.sachsen.de

03501 468337

Kindertag in Eckis Entdeckerwelt

Zum Kindertagsfest am 31. Mai

SCHATZSUCHE MIT ECKI

Programm ab 11 Uhr
Spielplatz Talstation

Infos unter: 037464 330011 oder info@schoeneck-vogtland.de

Am 31.05. feiern wir unser Kindertagsfest in **Eckis Entdeckerwelt in Schöneck** – mit einem bunten Familienprogramm voller Spiel, Spaß und Abenteuer.

Direkt an unserem **XXL-Spielplatz im Tal der Bikewelt** erwartet euch ein erlebnisreicher Tag für die ganze Familie.

Das Programm im Überblick:

- Spannende Schatzsuche für kleine Entdecker
- Große Hüpfburg zum Austoben
- Kreative Bastelstraße zum Mitmachen und Gestalten
- Testtag E-Motocross für Eltern und größere Kinder

Der XXL-Spielplatz bietet dabei die perfekte Kulisse für einen unvergesslichen Tag – mit viel Platz zum Spielen, Toben und Entdecken.

Kommt vorbei und erlebt einen besonderen Familientag in Eckis Entdeckerwelt!

Wichtiger Hinweis zur Anreise:

Direkt am Spielplatz stehen keine Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Bitte nutzt unser Parkhaus mit angrenzendem Außengelände. Von dort aus ist unser Spielplatz gut zu Fuß oder mit dem Sessellift erreichbar.

Ausflugstipp für Kitas, Hort & Grundschulen

ENTDECKE ECKiS WELT

Zum Wandertag nach SCHÖNECK

Ausflugstipp für Kitas, Hort & Grundschulen
Erlebt einen unvergesslichen Tag. In Eckis Entdeckerwelt wartet Natur, Bewegung und echtes Abenteuer für kleine und große Entdecker.

- Murelbahnen
- Kinderwanderwege
- Großer Abenteuerspielplatz
- Eckis Wasserwelt
- Rollspielplatz (Pumptrack)




TIPP!  **HÜTTENWIRT**

Eine Pause mit Stärkung beim Hüttenwirt ist nach vorheriger Anmeldung jederzeit möglich.



Anfragen unter: 037464 330011 oder info@schoeneck-vogtland.de

Testtage für E-Motocross Bikes

SEI SCHNELL ~~X~~ LEISE

Wann? 30. & 31.05.

Testtage E-Motocross Bikes

**Wo? Gelände Talstation
Bikewelt Schöneck**



Infos & Partner:






Jetzt wird's elektrisch:

Bei unseren **Testtagen für E-Motocross Bikes** kannst du die neue Generation des Offroad-Fahrens selbst erleben.

Freu dich auf:

- nahezu lautloses Fahrerlebnis
- schnelle, emissionsfreie Power
- beeindruckende Beschleunigung
- maximalen Fahrspaß direkt zum Ausprobieren

Teste modernste E-Motocross Bikes live und spüre die Zukunft auf zwei Rädern. Egal ob Anfänger oder erfahrener Rider – komm vorbei und überzeuge dich selbst von der Performance der neuesten E-Bike-Technologie.

Jetzt testen und den Unterschied erleben!

FRÜHSTÜCK IM HÜTTENWIRT

NUR MIT
VORHERIGER
RESERVIERUNG



037464 330011

huettenwirt@dtl-schoeneck.de

[huettenwirtschoeneck](#)



Ab Juni gibt es bei uns das **Hüttenfrühstück**.

Beginnt den Tag ganz entspannt mit unserem Hüttenfrühstück im Hüttenwirt.

In gemütlicher Atmosphäre erwarten euch frische Brötchen, duftender Kaffee und viele leckere Frühstücksangebote – von herzhaft bis süß ist für jeden etwas dabei.

Ob mit der Familie, mit Freunden oder einfach zu zweit: Bei einem guten Frühstück kommt man zusammen, kann in Ruhe genießen und entspannt in den Tag starten.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Kastanien 100 Jahre

Am 24.05.2024 wurde unser Rathaus 100 Jahre alt. Damals gab es, neben Rathausführung, Gruseln in der Freibank und leckerem Essen, auch eine kleine Überraschung.

Die Kastanien hinter dem Rathaus wurden ebenfalls vor 100 Jahren gepflanzt, mussten aber leider noch vor dem 100. Geburtstag gefällt werden. Aus den Kastanien dieser Bäume wurden die Kastanienstecklinge gezogen, die jeder Besucher mitnehmen konnte. Was für eine tolle Idee.

Zwei Jahre nach unserem Rathausjubiläum kommen noch immer Bilder zu uns, die das Wachstum dieser Stecklinge dokumentieren. Unter anderem haben es die Stecklinge nach Taltitz bei Oelsnitz und auch bis nach Krebs bei Weischlitz geschafft.

Wir hoffen, dass sie fröhlich weiterwachsen und zu großen stattlichen Bäumen werden, wie es die Schönecker Kastanien waren.



Kastanie in Krebs



Kastanie in Taltitz

Fotos: Theresia Clauß

Pfingstevent: Edle Pferde & Historische Kutschen am Pfingstsonntag



Höhepunkt der Pfingstfeierlichkeiten ist die große Jubiläumsveranstaltung zur **21. EQUIPAGE BAD ELSTER – ASCH (CZ) mit Edlen Pferden & Historischen Kutschen** am Pfingstsonntag. Am Vormittag locken ab 10.00 Uhr über 20 „herausgeputzte“ historische Gespanne aus Sachsen, Bayern und Böhmen vor das Königliche Kurhaus, wo diese stilvoll von einem fachmännischen Moderator präsentiert werden. Nach einer großen Stadtrunde aller

Teilnehmer durch Bad Elster und einer grenzenlosen Rundfahrt in das benachbarte, böhmische Ascher Ländchen« mit einer moderierten Ankunft am hist. Schloss in Kopaniny bei Asch ab ca. 10:30 Uhr, findet am Nachmittag ab 13:30 Uhr im zentralen Paul-Schindel-Park Bad Elster die große Nachmittagsveranstaltung für die ganze Familie u.a. mit einem Wettbewerb im Hindernisfahren, dem 10. Bad-Elster-Derby sowie einer fachkundigen Präsentation von Haflingern und weiteren Publikumsattraktionen statt. Als besonderer Höhepunkt des tierisch abwechslungsreichen« nachmittags wird neben einer Vorführung der Polizeireiterstaffel Sachsen wieder das beliebte historische Kutschtheater mit Kutschen und Pferden fantasievoll eine heitere Bad-Elster-Geschichte erzählen. Das Pfingstevent im Vogtland!

Erstklassiges Pfingstkulturprogramm

Der Gesamtaufenthalt an Pfingsten lässt sich dabei wieder ganz unterschiedlich mit verschiedensten Kulturerlebnissen im König Albert Theater kombinieren. Eröffnet wird das Pfingstprogramm am **Freitag, 22. Mai** im König Albert Theater mit einem „**Musikalischen Sommernachtstraum**“ nach Shakespeare zum 112. Theatergeburtstag, am **Samstag** beehrt der grandiose **Alpenmusiker Herbert Pixner** das NaturTheater (23.05.) und am **Pfingstsonntag** (24.05.) feiert Schlagerstar **NIK P.** eine Sterneparty in der Elsteraner Open-Air-Arena. Beendet werden diese erlebnisreichen Pfingstfeiertage im **Blütenmeer der Rhododendronblüte** am **Pfingstmontag** (25.05.) mit **Kult-Comedian Matze Knop** und seinem passenden Programm „Spitzenreiter“ im König Albert Theater.

Tickets: 037437 / 53 900 | www.chursaechsische.de

Neues aus der Mundartecke

Blick vom Balkon - Ruetschwänzel

Heit is dr zweite Sunntich im Mai. Do war doch ewos? Iech hock auf man Balkon u beowacht de Viechl. Do sitzt e Ruetschwänzlemännl druem ne Scheidach u drällert sei Liedl, währnd sei Weibl feste hinrewider fliecht u flassich de Gunge füttert, drbaa kaum zer Ruh kimmt. Scho is Niest hot se ganz ellaa baue müssn. Des is bal wie be man Nachbar ne Heinz-Oliver. Der macht sichs mit san Handy aufm Balkon bequem, spillt druerim, währnd sei Fraa drinne dr Küch rimschaschiert. De Ruetschwänzlefraa hatt ne Gsang vo ihrn Tschambrich bewunnert, hot sich verlobbt u vo dem Dingrich verführn lossn. Itze lässt er se mit dr ganzn Aarbet ellaa, bringt ner seltn mol e mickriche Raup, die ne zufällig übern Weech gloffn war. Iech frooch mich, wie dr Heinz-Oliver woll früher sei Fraa vo sich überzeicht hatt, mit renn supermoderne Handy vellaacht? Gobs des damals scho? Gsunge wird er net hom. Be dem, was

dr Heinz-Oliver oliefert, wenn er paar nei hot, wär se woll eher ausgrissn.

Itze muss iech aufförn ze schreim. Mei Fraa schreit aus ihrer Küch raus, is Essn wär fertich. Do wird aa langsam Zeit. Mecht ner wissen, ferwos die sue lang braucht.

Do fällts mer wieder ei: Dr zweite Maisunntich is Muttertag! Iech gratelier alln Müttern u wünsch ihnen vill Fraad mit ihrn Kinnern u Enkln u mit ihrn Männern, wenn die sich aa oftemol benemme wie de Ruetschwänzle.

M. Zill, Willitzgrün

Veranstaltungen in und um Schöneck

Veranstaltungskalender

Wöchentliche Termine

1. u. 3., ggf. 5. Dienstag im Monat	18:00 Uhr	Skat-Freunde Schöneck	Gaststätte „Weiberzorn“
Dienstag	20:00 Uhr	Tischtennis f. Semicrackes	Kunsthau OMEschenbach
Dienstag/ Donnerstag	14:00 – 17:00 Uhr	Zigarren- und Heimatmuseum geöffnet	Schöneck
Donnerstag	13:00 Uhr	Klöppeln und Handarbeiten	Bürgertreff Schöneck
3. Freitag im Monat	19:00 Uhr	Offener Mantren- & Gesangskreis	Kunsthau OMEschenbach
3. Samstag im Monat	19:00 Uhr	Kneipenabend & Open Stage	Kunsthau OMEschenbach

Sonstige Termine:

22.05., 29.05., 05.06.,	20:00 Uhr	Nachtwächter- rundgang	IFAFerienpark
23.05.2026	10:30 Uhr	Bierkellerführung	Klingerstr. Schöneck
23.05.2026	14:00 Uhr	Pfingstbasar	Jugendpark
29.05.2026	17:00 Uhr	Ringana Fresh Date Summer	Das Vogtlädchen Schöneck
30./ 31.05.2026	10:00 Uhr	Schönecker Klöppeltreffen	Bürgerhaus Schöneck
31.05.2026		Rhododendronfest	Rittergut Schil- bach
31.05.2026	11:00 Uhr	Kinderfest	Eckis Erlebnisswelt
05.06.2026	14:00 Uhr	Kinderfest	Stadtpark Schöneck
06./ 07.06.2026	20:00 Uhr	Kirmes in Gunzen	Dorfplatz Gunzen
11.06.2026	18:00 Uhr	Wellnessabend für Körper und Seele	Das Vogtlädchen Schöneck
12.06.2026	19:30 Uhr	Klangtrance-Welt	Kunsthau OM Eschenbach
13./ 14.06.2026		Didgeridoo Work- shop	Kunsthau OM Eschenbach
18.06.2026	18:00 Uhr	Kreative Auszeit mit Farben	Das Vogtlädchen Schöneck

Aktuelle Informationen unter: **www.stadt-schoeneck.de** und **meinOrt-App**.

Kreis- und Fahrbibliothek macht halt:

01.06.2026	Wohlbach/Bushaltestelle	12:30 – 13:00 Uhr
	Hermesgrün/Warte	13:15 – 13:45 Uhr
	Marieny/Hauptstraße	14:15 – 15.00 Uhr
	Tirschendorf/Feuerwehr	15.30 – 16.15 Uhr

www.kreisbibliothek-vogtland.de

Redaktionsschluss „Schönecker Anzeiger“

Die nächste Ausgabe des „Schönecker Anzeiger“ erscheint am 19.06.2026.

Die Redaktion nimmt Ihre Beiträge bis **Dienstag, 09.06.2026**, 10:00 Uhr, entgegen.

Bitte beachten!

Die Zustellung des Amtsblattes erfolgt durch die Deutsche Post – sollten Sie keinen Schönecker Anzeiger erhalten haben, so bitten wir um Mitteilung.

Kontakt: Frau Sabine Wahlich, Stadtverwaltung Schöneck
Tel. 037464 870-114 oder kultur@stadt-schoeneck.de

Markus Kummer als bester Meister des Fliesenlegerhandwerks 2025 ausgezeichnet



Der 24-jährige Markus Kummer aus Unterwürschnitz wurde von der Handwerkskammer Chemnitz als bester Meister im Fliesenleger-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk 2025 ausgezeichnet und kann mit Recht stolz auf seine Leistung sein.

Er erlernte seinen Beruf von der Pike auf in der Firma seines Onkels Andreas Kummer, der diese gemeinsam mit Geschäftspartner Karsten Schöfberger führt und fast zeitgleich, aber vor bereits 25 Jahren, seinen Meisterbrief erhielt.

Für ihn stand bereits früh fest, es sollte eine Ausbildung im Handwerk sein und bereits als Lehrling hatte er ein gutes Händchen für diesen Beruf. Nach Abschluss der Ausbildung ermutigten ihn Onkel und Arbeitskollegen, die Meisterausbildung anzugehen, denn wer einmal eine Firma führen will, benötigt einen Meisterbrief. Die Handwerkskammer bot noch freie Plätze an, also ging er die anspruchsvolle Meisterausbildung an. Dies war keine einfache Zeit für den jungen Mann aus Unterwürschnitz. Die Woche über arbeiten und am Samstag hieß es, die Schulbank zu drücken, aber für seine Mühe hat er sich selbst belohnt - mit seinem Meistertitel und diesen noch als „Bester Meister 2025“. Er kann wirklich stolz auf seine Leistung sein.

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen ihm für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

Autohaus Kürschner in Schöneck setzt auf Nachwuchs und Angebotserweiterung mit Polaris



Im Bild: Herr Tobias Kürschner, Herr Steffen Zeitler Innungsbeauftragter, Herr Tommy Leonhardt und Werkstattmeister Steffen Peterhänsel

Ausgezeichnete Ausbildung und starke Zukunft: Das Autohaus Kürschner in Schöneck wurde von der KFZ-Innung Süd-West Sachsen als „Vorbildlicher Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet. Grundlage dafür sind die herausragenden Leistungen von Herrn Tommy Leonhardt, der zu den drei besten Auszubildenden im Vogtlandkreis zählt. Die Urkunde wurde von Herrn Zeitler der Kfz-Innung Sachsen West/Chemnitz überreicht. Herr Tommy Leonhardt wird ab Sommer die technische Verantwortung für die neue Marke Polaris Offroad und Schneemobile im Autohaus Kürschner übernehmen. Die 1954 gegründete Marke Polaris steht für robuste Offroad-, Sport- und Schneefahrzeuge mit hoher Leistung und Qualität, die auch unter harten Bedingungen zuverlässig funktionieren. Die in Europa produzierten Fahrzeuge finden ihren Einsatz im privaten sowie öffentlichen Bereich und sind aufgrund ihrer Zuverlässigkeit sehr beliebt.

— Anzeige(n) —



Fahrzeugservice Kürschner

FREIE WERKSTATT

Reparatur aller Fabrikate
Unfallinstandsetzung
Unterbodenschutz/Versiegelung
AU / HU*

☎ 037464 / 88463 • jschmalfuss@autohaus-kuerschner.de

Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de

Alles aus einer Hand.
Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

BEILAGEN | FLYER | BROSCHÜREN |
PLAKATE | AUFKLEBER U.V.M.



WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

Liebe Patienten,

ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich für die vielen Wünsche, Geschenke und emotionalen Momente anlässlich der Beendigung meiner langjährigen hausärztlichen Tätigkeit bedanken und wünsche Ihnen allen Gesundheit, Wohlergehen und ein friedvolles Miteinander.

Dr. med. Christine Lorenz
Praktische Ärztin / Hausärztin
Fachärztin für Physikalische und Rehabilitative Medizin
Naturheilkunde

Arztpraxis
08261 Schöneck · Klingenthaler Str. 2 A

Lymphzentrum Käppel Lip&Lymph®

Plauen  
Klosterstraße 4

- 3-D Bodyscan mit digitaler Vermessung
- Beratung bei Lipödem, Lymphödem, Venenerkrankung
- Kompressionsversorgungen
- Vitalstoffmessung (Nährstoffanalyse)

Bitte vereinbaren Sie immer einen Termin unter 03741 28 99 220

www.lipundlymph.de | Standorte in Plauen, Reichenbach, Delitzsch, Auerbach

Mit freundlicher Unterstützung von 

vor Ort

IHR FACHMANN

Nachhaltiges Baumaterial nutzen Anzeige

Baustoffe sind dann möglichst ökologisch und nachhaltig, wenn sie mit wenig Energieaufwand hergestellt werden, nach der Nutzung biologisch abbaubar sind und regional bezogen werden. Beispiele dafür sind Holz, Lehm, Naturstein und Ton. Vor allem Holz wird dank seiner langen Haltbarkeit, der guten Ökobilanz und des positiven Effekts auf das Raumklima gerne in der nachhaltigen Architektur eingesetzt.



Wetterbeständige Fensterrenovierung

- ✓ ohne Baustelle - meist in nur einem Tag
- ✓ kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ in allen RAL-Farben und Holz-Dessins
- ✓ Wertsteigerung Ihres Hauses
- ✓ dauerhafte Lösung gegen Witterungsschäden
- ✓ nie wieder streichen

Portas Fachbetrieb Neumann
P&P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH
Mylauer Str. 18, 08491 Netzschkau
0 37 65 / 3 41 58

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Clever renovieren - statt ersetzen und neu kaufen!
www.neumann.portas.de



MP DIENSTLEISTUNGEN

E-PASSBILDER
Gültig fürs Amt - Schnell, sicher, sofort zum Mitnehmen

Auch weiterhin gedruckte Passbilder & BEWERBUNGSBILDER

Klingenthaler Straße 18 · 08261 Schöneck · manuela@puggel-online.de
Telefon 037464 . 33 99 22 · mobil 0171 . 84 77 549

Treffpunkt Deutschland.de

Reisemagazine

Urlaub in der Heimat.



Reisejournal

Sachsen



Reisejournal

Sachsen-Anhalt

Auch als ePaper



Reisejournal

Brandenburg

Alle Informationen aus diesem Reisemagazin können Sie nun auch auf Ihrem PC, Tablet oder Smartphone abrufen.

Immer aktuell.
Immer dabei.
Die Reisemagazine von
LINUS WITTICH.



TreffpunktDeutschland.de



Ihr Rasentraktor oder Aufsitzmäher steht zum Verkauf?

Wir kaufen: ✓ Gebraucht, defekt, mit Motorschaden oder neuwertig
 ✓ Schnelle & faire Abwicklung
 ✓ Abholung nach verbindlicher Preiseinigung

Kontakt per Anruf oder WhatsApp: 0157 / 859 82 793
 Mail: anfrage@traktor-export.de

www.hotel-breitenbacher-hof.de




ab 50 Stück

Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de



Geflügelhof Jahn
 95183 Töpen
 09295-1248 o.
 0160-96245777

**Geflügelverkauf in Schöneck
 RHG Bauzentrum • Bahnhof 2
 05. Juni & 19. Juni 2026
 jeweils von 11:15 - 11:45 Uhr**

Wir haben 15 verschiedene Hühnerrassen, Masthähnchen, Enten, Gänse, Perlhühner und Wachteln.

Mehr Energie, mehr Zusammenhalt, mehr Vorteile - starten Sie jetzt!

ENERGIE & REGION
 WEITEREMPFEHLEN & STÄRKEN

Wir - die Stadtwerke OELSPLITZ/V. - stärken das Vogtland - gemeinsam geht's besser. Weiterempfehlen zahlt sich aus: Jede Neupfehlung bedeutet einmalig jeweils **25 € Rabatt** (brutto) für Sie UND den erworbenen Neukunden auf die Jahresverbrauchsabrechnung.

easy ONLINE:  oder im Kundenbüro in der Service Welt

EMPFEHLEN FREUEN 25 € KASSIEREN

COUPONBOGEN 2026 2027

MAI 2026 Ist auch im JUNI gültig!

JUNI 2026

FREIER Eintritt im BAD
 1x Eintritt GRATIS - Einzelperson oder Familie (bis zu 2 Erw. & 3 Kinder) im Freibad Elstergärten.

5€ RABATT auf den Familien-Eintritt für 2 Erw. & bis zu 3 Kinder in der Drachenhöhle Syrau (Führung inklusive Lasershow)

EXKLUSIV für unsere Kunden!
 * gültig für Kunden außerhalb der Grundversorgung

WIR FÜR SIE VOR ORT

Die nächsten TERMINE sind:

26.05.2026
 von 10:00 bis 18:00 Uhr

09.06.2026
 von 10:00 bis 18:00 Uhr

• Wo? Rathaus Schöneck (Sonnenwirbel 3, 08261 Schöneck)

Beratung | Vertragsabschluss | Wechsel-service

Stadwerke OELSPLITZ/V. [037421 408-40](tel:03742140840) | beratung@vogtland-energie.de www.stadtwerke-oelsnitz.de

www.BrautmodeOutlet.de · www.BrautmodeOutlet.de



Ihr Projekt. Unsere Experten. Gemeinsam besser bauen –

www.meinhandwerker-regional.de



HEIMAT TO GO
 Entdecke auch Deinen Ort!



Ihre Werbung: Anzeigen | Beilagen | print & online

» Anja Pelz «
 Ihre Medienberaterin vor Ort für Sie da!

0151 15570772
a.pelz@wittich-herzberg.de
www.meinort.app | www.wittich.de






Abschied nehmen

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



Schicksalsgenossen unterstützen einander

Anzeige

Eine weitere erfüllende Möglichkeit, sich zu trösten, ist die Begegnung mit Menschen, die einen ähnlichen Verlust erfahren haben. In speziellen Trauerforen wie „Trosthelden“ vermitteln geschulte Trauerbegleiter ganz gezielt den Kontakt zwischen Schicksalsgenossen. So treffen etwa Menschen aufeinander, deren Partner bei einem Verkehrsunfall ums Leben kamen. Sie können sich austauschen und Wege finden, einander in dieser schwierigen Situation zu unterstützen. Denn oftmals ist das Verständnis für die eigene Situation bei Menschen mit ähnlichen Erfahrungen am größten. Diese Kommunikation kann Blockaden lösen, dabei helfen, alte Tabus zu überwinden und das Erlebte besser zu verarbeiten, als es mit sich alleine ausmachen zu müssen.

djd 68410

Mut zum ungewöhnlichen Gedenken

Anzeige

Ungeachtet aller Individualisierungstendenzen in der Gesellschaft ist die Bestattungskultur in Deutschland noch immer recht stark reglementiert. Für welche Bestattungsform aber würden sich die Menschen entscheiden, wenn sie diese frei von gesetzlichen Vorschriften aussuchen könnten?

Das Ergebnis einer auf Statista veröffentlichten Umfrage: Nur 14 Prozent würden noch das klassische Erdgrab auf dem Friedhof wählen, elf Prozent das klassische Urnengrab. Im Gegenzug würden ebenfalls bereits 14 Prozent ihre Asche am liebsten in der freien Natur verstreuen lassen, neun Prozent wünschen sich die Aufbewahrung der Asche zu Hause oder im Garten. Aber auch ungewöhnliche Ideen finden immer mehr Anklang: Aus der Kremationsasche lässt sich beispielsweise ein Erinnerungsdiamant pressen. Die Idee dazu wurde vor etwa 18 Jahren in der Schweiz geboren. Das Schmuckstück besitzt dieselben chemischen, physikalischen und optischen Eigenschaften wie ein natürlicher Diamant. In einem von renommierten Soziologen und Theologen herausgegebenen Buch berichten Hinterbliebene, die sich für diese Form des Totengedenkens entschieden haben, in Interviews offen über den Umgang mit dem Erinnerungsdiamanten. Das Buch „Der Glanz des Lebens - Aschediamant und Erinnerungskörper“ (Vandenhoeck & Ruprecht Verlage) ist 2019 erschienen. djd 68467n/www.algordanza.com

BESTATTUNGEN

HANNEMANN & BAUERFEIND

Inh. J. Hannemann

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

- Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen von und nach allen Orten
- Bestattungsvorsorge – Sterbeversicherungen

Rosa-Luxemburg-Straße 8
08606 Oelsnitz
Tel.: 03 74 21 / 70 48 61
Mobil: 01 76 61 07 09 56

Königstraße 11
08233 Treuen
Tel. 03 74 68 / 68 84 65

Auerbacher Straße 57
08248 Klingenthal
Steve Stempin und Günter Seidel
Telefon Tag und Nacht
03 74 67 / 2 34 74

Sohrstraße 49
08261 Schöneck
Jens Hannemann, Claudia
Puggel und Angelika Palme
Tel. 03 74 64 / 8 82 05

www.bestattungen-hannemann.de

BESTATTUNGSINSTITUT MEINEL

Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung – Tag und Nacht dienstbereit

in Tannenbergthal
Klingenthaler Straße 18
03 74 65 / 2 088

in Schöneck
Hauptstraße 23
03 74 64 / 3 35 71

www.bestattungen-meinel.de

Unser Familienunternehmen
steht Ihnen im Trauerfall jederzeit helfend zur Seite.

Mein Herz will dich halten. Meine Liebe dich umfassen.
Mein Verstand muss dich gehen lassen, denn deine Kraft war zu Ende.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von Herrn



Horst Kaiser

* 23.07.1949 † 23.04.2026

Ein herzlicher Dank an Frau Dr. Lorenz und Schwester Gabi, an Andrea und Yvette sowie an Dr. Scherzer mit seinem Team und Wundschwester Doreen Baumann, die ihm in dieser schweren Zeit halfen.

In stiller Trauer

Deine Diana und Angehörige



Bild: © LICHTFELD STUDIO - stock.adobe.com



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Das Vorstellungsgespräch

Anzeige

Während der Bewerber seinen Lebenslauf mehrmals überarbeiten kann, gibt es im Vorstellungsgespräch keine zweite Chance. Da gilt es, auf den Punkt fit zu sein. Da hilft nur gute Vorbereitung: Möglichst viel über das Unternehmen und den Gesprächspartner in Erfahrung bringen. Dabei hilft das Internet. Den Dresscode beachten. Bei einer Bank ist Seriosität ein Muss, in Werbeagenturen geht es lockerer zu. Der Gesprächskandidat sollte die Einzelheiten des Bewerbungsanschreibens und des Lebenslaufes im Kopf haben. Zudem sollte der Gesprächskandidat einige Sätze für seine Selbstpräsentation vorbereiten haben. Mit Hilfe der Körpersprache sollten Kandidaten positive Signale aussenden. Das kann man üben entweder im Spiegel oder mit Videoaufnahmen.

Bewerbungen im Fachkräftemarkt: Qualität zählt

Anzeige

Viele Bewerbende setzen immer noch auf Masse: zahlreiche Bewerbungen, geringe Passung, standardisierte Anschreiben. Besser weiß erfolgversprechender ist ein strategischer Ansatz: Wer sich gezielt auf wenige, passende Positionen bewirbt, kann Inhalte zuschneiden. Kenntnisse, Erfahrungen und Motivation lassen sich konkret auf die Stelle beziehen. Das erhöht Relevanz und Resonanz. Unternehmen reagieren sensibel auf Beliebbarkeit. Standardfloskeln signalisieren Desinteresse. Präzise Bezüge dagegen zeigen Vorbereitung. Auch Lücken oder Wechsel lassen sich besser erklären, wenn Raum für Differenzierung bleibt. Netzwerke gewinnen zusätzlich an Bedeutung. Empfehlungen ersetzen keine Bewerbung, erhöhen aber Sichtbarkeit. Auch hier gilt: Qualität vor Quantität. WICHTIG: Auf dem Markt der Fachkräfte entscheidet nicht Geschwindigkeit, sondern Passung. Weniger Bewerbungen, besser gemacht, führen häufiger zum Ziel.



vMH Heun & Partner mbB
Steuerberatung
Am Hummelberg 2
08626 Adorf/Vogtland



Neue Herausforderung gesucht?
bewerbung@vm-h.de
Mehr Infos unter: karriere.vm-h.de

Hier finden Sie ...



Ihren neuen Job oder eine Perspektive.
Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

Stellenausschreibung

Mitarbeiter (m/w/d)

Arbeitsvorbereitung Lackiererei

Ihre Aufgaben:

- Planung, Steuerung und Überwachung von Arbeitsabläufen in der Lackiererei
- Erstellung und Pflege von Arbeitsplänen, Fertigungsunterlagen und Stücklisten
- Terminierung und Koordination von Aufträgen in Abstimmung mit Produktion und Logistik
- Sicherstellung der Materialverfügbarkeit in Zusammenarbeit mit dem Einkauf
- Optimierung von Prozessen und Abläufen im Bereich Lackierung
- Unterstützung bei der Einführung neuer Produkte und Verfahren
- Enge Zusammenarbeit mit Produktion, Qualitätssicherung und Technik

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Weiterbildung im Bereich Arbeitsvorbereitung, Produktionstechnik oder vergleichbare Erfahrung von Vorteil
- Erfahrung in der Lackiertechnik und/oder industriellen Beschichtung
- Gute Kenntnisse in ERP-Systemen und MS Office
- Strukturierte, selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen Produktionsumfeld
- Kurze Entscheidungswege und ein kollegiales Team
- Möglichkeiten zur Weiterbildung und persönlichen Entwicklung
- Leistungsgerechte Vergütung und attraktive Zusatzleistungen

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

bernd.stumm@itc-heckert.de



**ITC Industrie- und
Technologiepark HECKERT
GmbH Chemnitz**

Otto-Schmerbach-Str. 19, 09117 Chemnitz



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Die Frage nach Stärken und Schwächen

Anzeige

Warum legen Personalverantwortliche so viel Wert auf diese Frage? Es gibt mehrere Gründe dafür. Sie gibt den Interviewern einen Einblick in die Selbstwahrnehmung und Selbstreflexion. Sie zeigt, ob der Befragte in der Lage ist, eigene Fähigkeiten und Begrenzungen zu erkennen und zu artikulieren. Dies ist wichtig, da es auf die Fähigkeit hindeutet, sich selbst zu führen, sich weiterzuentwickeln und effektiv in einem Team zu arbeiten. Zweitens gibt die Frage nach Stärken und Schwächen den Interviewern die Möglichkeit, zu beurteilen, ob Fähigkeiten und Charakter gut zur ausgeschriebenen Position und zur Unternehmenskultur passen. Wenn zum Beispiel Teamarbeit und Kommunikation für die Rolle entscheidend sind und der Befragte diese als seine Stärken angibt, dann ist das ein gutes Zeichen, dass der Befragte gut in das Team passen könnte. Bei der Art und Weise, wie der Befragte antwortet, lässt sich erkennen, wie ehrlich und authentisch der Befragte ist. Wenn nur Stärken auflistet und keine Schwächen, könnte bei Interviewern den Eindruck hinterlassen, dass der Befragte entweder nicht selbstreflektierend genug ist, um seine Schwächen zu erkennen, oder dass der Befragte nicht ehrlich genug ist, um sie zuzugeben. Andererseits, wer Schwächen angibt und dabei zeigt, dass der Befragte aktiv daran arbeitet, sie zu überwinden, kann das die Glaubwürdigkeit und Reife unterstreichen.

Oder direkt online bewerben: jobs-regional.de

jobs-regional.de

Anzeige

Einfach passende Jobs in der Region finden
Jobs-regional ist DER Partner für die Jobsuche direkt in der Region – und das sowohl für Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Angefangen A wie Ausbildung, über P wie Produktionsmitarbeiter, bis hin zu Z Zahnmedizinische Fachangestellte. Auf der Suche nach einer spannenden und interessanten Ausbildungsstelle, einem Nebenjob oder einem Minijob für den kleinen Verdienst nebenbei? Ganz egal in welcher Situation: Hier findet jeder Jobs direkt in der näheren Umgebung.

Zusätzlich bietet Jobs-regional einen umfassenden Ausbildungsguide und das natürlich absolut kostenfrei und ohne störende Anmeldung. Wer also wissen möchte, welche Aufgaben ein Bauzeichner, Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung oder auch ein Konstruktionsmechaniker wirklich hat – wie die entsprechenden Gehälter während und natürlich nach der Ausbildung sich verteilen – und wie die perfekte Bewerbung für die einzelnen Berufe gelingt – das alles und noch mehr über den aktuellen Arbeits- und Ausbildungsmarkt bietet Jobs-regional und in unser Ausbildungsguide.

Innerhalb der SARSTEDT-Gruppe, einem führenden Anbieter auf dem Gebiet der Labor- und Medizintechnik, ist die INJECTA GmbH in Klingenthal ein langjähriges und leistungsstarkes Produktionsunternehmen, das mit Präzisionsfeinrohren, Rohrteilen und geschliffenen Kanülen vorwiegend die Medizintechnik im In- und Ausland beliefert.

Zur Verstärkung unserer Produktionsabteilungen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Aufgabenbereich:

- Von einfacher Anlemtätigkeit bis zum Einsatz als Facharbeiter (je nach Qualifikation)
- Bedienung von Maschinen und Anlagen sowie Einsatz an Handarbeitsplätzen
- Selbstprüfung von Halbfertigen auf geforderte Qualitätsmerkmale

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung (idealerweise im Bereich Metall)
- Erfahrung in der Produktion sowie Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Qualitätsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität



Sind Sie an einem zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem Wachstumsmarkt interessiert? Wir bieten Ihnen 30 Tage Urlaub, Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie andere überdurchschnittliche Zusatzleistungen.

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an die unten genannte Adresse oder per E-Mail an: personal.inj@injecta.de

INJECTA GmbH
Personalabteilung
Neue Wiesen 1–5, 08248 Klingenthal
Tel.: 037467 280-6414, www.injecta.de



INJECTA

Injektions- und Spezialkanülen, Präzisionsfeinrohre

